

JUNI
2023

Amtl. Mitteilung der Gemeinde Irschen – Zugestellt durch Post.at

GEMEINDENACHRICHTEN IRSCHEN



Aktuelles

Nachrichten und Zahlen
aus dem Gemeindeamt

Berichte der Ausschüsse

Berichte aus den Ausschüssen
der Gemeinde

Irschner Geschicht'n

Interessantes aus vergangenen
Tagen

Vereinsberichte

Berichte der Irschner Vereine
u. Kulturträger



IMPRESSUM:

Herausgeber: Gemeinde Irschen | Juni 2023

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Manfred Dullnig bzw. Verfasser der einzelnen Berichte

Foto: Verfasser der einzelnen Berichte

Vorwort des Bürgermeisters

Geschätzte Irschnerinnen und Irschner, liebe Jugend!

Mit der vorliegenden Gemeindenachricht ist die erste Hälfte des Jahres 2023 bereits bewältigt.

Die Wintermonate mit den Herausforderungen wie Schneeräumung und Straßendienst, haben unsere Bauhofmitarbeiter dank der moderaten Witterung gut bewerkstelligt. Sicher gibt es immer wieder Situationen, bei denen Gemeindegewohnerinnen und Gemeindegewohner unzufrieden sind, aber es muss nach einem festgelegten Einsatzplan vorgegangen werden und die Gemeindestraßen nach Vorrangigkeit bedient werden.

Das Erwachen der Natur im Frühjahr in unserer Kultur- und Naturlandschaft ist jedes Jahr erneut wieder ein schönes Erlebnis. Leider sieht man nach dem Ergreifen der Laub- und Lärchenbäume sehr viele braune Flächen in den Wäldern. Die Borkenkäferplage wird uns auch heuer wieder beschäftigen und fordern.

Das flächige Absterben des Fichtenbestandes bedroht unsere Schutzwälder in einem selten dagewesenen Ausmaß und ist eine Katastrophe für unsere Land- und Forstwirte. Von Seiten der Gemeinde wird in Verbindung mit der Forstbehörde und der Wildbach- und Lawinverbauung an sofortigen und wirkungsvollen Schutzmaßnahmen gearbeitet. Auch die Niederschläge in den Monaten April und Mai haben in Sachen Borkenkäferplage nur eine kurze Entspannung gebracht. Sehr wohl waren diese Niederschläge immens wichtig für unsere Wasserversorgung und das Auffüllen der Quell- und Grundwasserspeicher.

Die Verzögerungen im Bereich des Ausbaues für eine schnelle Internetverbindung sind wie vieles, der leider anhaltenden Teuerungswelle geschuldet. Durch die enorm gestiegenen Kosten hatten die beiden beteiligten Firmen, Breitband Initiative Kärnten und Kelag-Connect, unvorhersehbare Herausforderungen zu bewältigen. Es wurde eine Verschiebung oder im schlimmsten Fall eine Verkleinerung des Ausbauprojektes angedacht. Dafür einen Dank an die Verantwortlichen von BIK und Kelag-Connect für die Beharrlichkeit und Einstehen für das Gesamtprojekt.

Der Standort für den Hauptverteiler ist geklärt und die Benützungsbewilligungen für öffentliches Gut sind erteilt. Die Bauleiter der bauausführenden Firma sind zur Erstellung der detaillierten Leitungsführung im Gemeindegebiet unterwegs, um diese festzulegen und umzusetzen.

Alle Interessenten für einen Glasfaser-Anschluss, die sich nicht im Ausbaugbiet befinden, bitte ich, sich mit der Gemeinde zu verständigen, um mögliche Lösungen und Erweiterungen des Ausbaugbietes zu erarbeiten.

Unser Bürgerbeteiligungsprozess „Irschen 2035“ ist mit sehr interessanten Ideen und einer großen Beteiligung in der ersten Phase abgeschlossen und wird in die nächste Phase der Gruppenarbeit in den 4 definierten Themenfeldern übergeleitet.

Beim Angebot von Wohnungen in der Gemeinde Irschen sind wir bei dem Projekt mit Eigentumswohnungen in der Bewilligungsphase und bei dem Projekt mit Mietwohnungen in der finalen Planungsphase mit Gesprächen auf Landesebene für die Zuerkennung der Wohnbauförderung. Der gesamte Gemeinderat der Gemeinde Irschen ist dafür, dass diese zwei Projekte zur Deckung des Wohnungsbedarfes in Irschen umgesetzt und realisiert werden.



Auch sind wir seitens der Gemeinde weiterhin bemüht, Wohnungen anzubieten. Dafür möchte ich eine Bitte an alle Wohnungssuchende stellen, ihre Anträge auf Wohnungen auf aktuellem Stand zu halten und in regelmäßigen Abständen der Gemeindeverwaltung Informationen zukommen zu lassen.

Beim Lückenschluss des Begleitweges an der B 100 in Simmerlach wurden die Bauarbeiten gestartet und somit ein wichtiges Teilstück in punkto Sicherheit weitergeführt. Voraussichtlich werden die Bauarbeiten samt Brücke über den Simmerlacher Bach in diesem Jahr fertiggestellt und auch der Erweiterungsbau beim Vereinsgemeinschaftslager und Wertstoffsammelzentrum erledigt sein.

Der Zugangsweg zum Burgbichl vor den Kesselwänden ist momentan in der Umsetzung und wir erwarten noch vor Beginn der heurigen Ausgrabungen eine leichtere Zugänglichkeit für das Grabungsteam und die Besucher. Die archäologischen Ausgrabungen haben im Vorjahr einzigartige und sensationelle Funde hervorgebracht und es werden für heuer weitere Erkenntnisse und Befunde erhofft.

Die interessierte Irschner Bevölkerung wird dazu sicher mit Information über soziale Medien am Laufenden gehalten. →

Ich wünsche allen Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde Irschen sowie allen Gästen im Natur- und Kräuterdorf im Namen der Gemeindevertretung und von mir persönlich einen schönen Sommer, den Vereinen erfolgreiche Veranstaltungen und uns allen eine erholsame Ferien- und Urlaubszeit.

Euer Bürgermeister



Manfred Dullnig

Öffnungszeiten Schwimmbad 2023



Das Freibad MUKI-Park Irschen ist bei Schönwetter **ab 24. Juni durchgehend von 10.00 bis 19.00 Uhr** geöffnet (davor an den Wochenenden).

Für die Bewirtung im Schwimmbad-Bufferet sorgt heuer wieder Herr Willi Wadlegger. Er freut sich über zahlreichen Besuch!

Es gibt heuer wieder Saisonkarten für Irschen und zusätzlich die 4-Bäder-Karte.

Schwimmkurs mit Drausport

In unserem Schwimmbad findet heuer wieder ein Schwimmkurs statt:

Termin: 20. Juli bis 4. August / 15:00 bzw. 16:00 Uhr

Dauer: 10 Kursstunden á 50 min (mind. 6 Kinder / max. 10 Kinder pro Gruppe)
1 Schwimmtrainer/in + 1 Hilfslehrer/in

Kursbeitrag: **€ 120,- pro Kind** (exkl. Badeintritt)

Anmeldung: info@drausport.at

Weitere Kurse siehe www.drausport.at

Rasenmähen, Holzschneiden usw.

Beim Rasenmähen/Trimmen und Holzschneiden in Siedlungen sowie in der Nähe von bewohnten Objekten wird ersucht, die Mittagsruhe einzuhalten sowie diese Tätigkeiten nicht an Sonn- und Feiertagen bzw. zu spät am Abend auszuführen.

Rasenmähen/Trimmen und Holzschneiden im Wohn- und Dorfgebiet sowie in der Nähe von bewohnten Gebäuden ist zu unterlassen:

- **werktags (Montag bis Samstag)**
12 bis 14 Uhr
20 bis 07 Uhr
- **Sonn- und Feiertag**
Ganztägig

Aktuelle Informationen finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Irschen www.irschen.gv.at unter **Aktuelles**, die Gemeinderats-Sitzungsprotokolle sind unter dem Menüpunkt **Gemeindeamt-Sitzungen** abrufbar.



Öffnungszeiten des Gemeindeamtes:

Parteienverkehr

Montag - Freitag 08:00 - 12:00 Uhr

Amtsstunden

Montag - Freitag 07:30 - 16:00 Uhr

Bgm. Manfred Dullnig ist jeden Mittwoch ganztags und Freitag nachmittags am Gemeindeamt anwesend.

Bitte trotzdem um kurze vorherige Terminvereinbarung.

Ansonsten ist er jederzeit per Tel. 0664/73 85 26 12

Facebook oder

Mail: manfred.dullnig@ktn.gde.at erreichbar.

Parkplätze hinter dem Gemeindeamt



Da am Gemeindeplatz die Parkplätze oft knapp sind, erinnern wir daran, dass hinter dem Gemeindeamt (Aufahrt zwischen Gemeindeamt und Liebstöckl) im Kurvenbereich öffentliche Parkplätze zur Verfügung stehen.

Öffnungszeiten Gemeindebücherei



Jeden Freitag
14.30 - 16.00 Uhr

Irschen

Aktuelle Informationen

Meine Glasfaser in Irschen



Mit der Kelag als regionalem Partner sowie in Kooperation mit dem Land Kärnten und der BIK Breitbandinitiative Kärnten GmbH konnte im vergangenen Jahr der Grundstein für eine moderne Glasfaserinfrastruktur gelegt werden: Die 40 % Hürde, die zur Umsetzung des Glasfaser-Ausbaus benötigt wurde, konnte in allen sieben Gemeinden des Projekts

„Gailtal/Lavamünd“ deutlich überschritten werden. Nun geht es an die Umsetzung des Großprojekts, bei dem in Summe von Seiten der Kelag 19 Millionen Euro und von der BIK 35 Millionen Euro investiert werden.

Status-Quo in Irschen

Nach der Detailplanung, die auf Basis der Bestellungen durchgeführt wurde, konnte nun auch die Bauausschreibung abgeschlossen werden. Durch die immensen Kostensteigerungen im Bausektor kam es dabei zwar zu Verzögerungen, jedoch wurde der Zuschlag mit Ende Mai erteilt. Die Bauarbeiten starten im Sommer 2023 und werden bis Ende 2025 andauern. Die Kundinnen und Kunden werden in dieser Zeit sukzessive an das Glasfasernetz von Kelag angeschlossen. Anschließend kann ein Internet-Service-Provider aus dem Partnernetzwerk von Kelag-Connect ausgewählt werden, um mit ultraschnellem 100 % Glasfaser-Internet zu surfen.

Sie werden zu gegebenem Zeitpunkt (je nach Baufortschritt) in Hinblick auf die weitere Vorgehensweise persönlich von der Baufirma kontaktiert. Dabei geht es unter anderem um die Vereinbarung des Infrastruktur-Übergabepunkts (der Punkt, an dem die Glasfaser auf Ihr Grundstück gelegt wird). Nach dieser Baubegehung können Sie die Leerverrohrung von der Grundstücksgrenze bis in Ihr Haus verlegen, woraufhin die Glasfaser eingblasen werden kann. Das dafür nötige Material wird Ihnen zeitgerecht zugesendet, bzw. bei der Baubegehung übergeben. Um doppelte Kosten zu vermeiden, schließen Sie Ihren persönlichen Internet-Tarif bei einem der Kelag-Partner-Provider erst ab, nachdem Ihnen der Aktivierungstermin bekannt gegeben wurde. Die KELAG bittet um Verständnis, dass ein flächendeckender Glasfaserausbau Zeit in Anspruch nimmt. Sie sind aber bemüht, Sie möglichst bald an das Glasfaser-Netz anschließen zu können.

Durch den Glasfaser Ausbau mit der Kelag schaffen wir für die Bürgerinnen und Bürger von Irschen eine moderne Glasfaserinfrastruktur und damit eine Grundvoraussetzung für Wohlstand und Lebensqualität.

Weitere Informationen zu 100 % Glasfaser-Internet finden Sie unter kelag.at/connect

Sträucher und Hecken entlang öffentlicher Wege

Bäume, Sträucher, Hecken und dergleichen, welche die Verkehrssicherheit, insbesondere die freie Sicht über den Straßenverlauf oder auf die Einrichtungen zur Regelung und Sicherung des Verkehrs oder welche die Benützbarkeit der Straße einschließlich der auf oder über ihr befindlichen, dem Straßenverkehr dienenden Anlagen, z. B. Oberleitungs- und Beleuchtungsanlagen, beeinträchtigen, sind lt. StVO auszuästen oder zu entfernen.

Sprechtag Notarin

Das Notariat Mag. Christine Völcker, Greifenburg, hält

jeden 3. Dienstag im Monat von 11.00 bis 12.00 Uhr

einen Sprechtag im Sitzungssaal des Gemeindeamtes.

Die 1. Rechtsauskunft ist kostenlos.

Sprechtag für allgemeine Rechtsfragen

Im Sitzungssaal des Gemeindeamtes findet zu folgenden Terminen von **9.00 bis 9.45 Uhr** ein Sprechtag über Rechtsfragen des Alltages (Familien-, Erb-, Vertrags-, Arbeits- und Strafrecht, Konsumentenschutz etc.) statt.

Dr. Horwath wird **kostenlose** Auskünfte erteilen:

03. Juli
21. August
11. September
02. Oktober
06. November
11. Dezember



ADI BAUER Rauchfangkehrermeister

Bahnhofstraße 322, 9761 Greifenburg

☎ 0676/6082982, Fax: 03365-20019

☎ Büro: 0664/2328024 Mo-Do 8.00 bis 12.00Uhr

💻 rauchfangkehrer.adi@gmx.at

Fundamt

Im Fundamt wurden wieder einige Gegenstände abgegeben, die noch von niemandem abgeholt wurden:

- **Handy iPhone (blau)** – Fundort: Arlt-Garten nach dem Kinderfasching
- **Schlüsselbund (Ford-Schlüssel + mehrere Schlüssel)** – Fundort: Eisplatz, Jänner

Sollten Sie o. g. bzw. generell Gegenstände (Schlüssel, Handy, ...) vermissen, wenden Sie sich an das Fundamt im Gemeindeamt bzw. sind Fotos der Fundgegenstände auf der [Gemeinde-Facebook-Seite](#) ersichtlich.

AK-Konsumenteninformation zum sicheren Einkauf im Internet

- Generell sollten Konsumenten beim Onlineshopping immer darauf achten, dass die besuchte Webseite mit dem Gütesiegel ‚Trusted Shops‘ gekennzeichnet ist.
- Ist man sich unsicher, findet man auf www.watchlist-internet.at problematische Shops oder bereits enttarnte Fake-Shops.
- Wenn keine Allgemeinen Geschäftsbedingungen zu finden sind, gibt es auch keine Belehrung über das Rücktrittsrecht. Das darf nicht sein!
- Bei einer Webseite ohne Impressum können Konsumenten davon ausgehen, dass es sich um Betrug handelt. Ein Unternehmen ohne Anschrift, ohne Firmenbuchnummer und ohne Umsatzsteueridentifikationsnummer darf es rein rechtlich nicht geben.
- Schlechte Kundenbewertungen oder keine Rückmeldungen sind Warnzeichen.

Bei Fragen können sich Konsumenten an die AK wenden:
Telefon Konsumentenschutz: 050 477-2000



LIENZ-DEBANT

Glocknerstraße 4, beim „Fassl“,
Tel. 04852/72930-0, lienz@lets-doit.at

Hundekot

Bestimmung der Straßenverkehrsordnung:



Besitzer oder Verwahrer von Hunden müssen laut Straßenverkehrsordnung dafür sorgen, dass diese Gehsteige, Gehwege, Geh- und Radwege, Wohnstraßen und Begegnungszonen nicht verunreinigen.

Da es immer wieder Beschwerden bezüglich Hundekot in fremden Gärten und Wiesen, am Sportgelände, auf den Spielplätzen, am Dorfplatz usw. gibt, machen wir die Hundebesitzer wiederholt auf ihre Pflicht zur unverzüglichen Entfernung der Verunreinigungen durch Hundekot aufmerksam.

Im Herbst wurden 3 Hundekotstationen im Bereich des Dorfplatzes, Altstoffsammelzentrum und „Gsoder-Siedlung“ aufgestellt – wenn die Gassstationen gut angenommen und ordnungsgemäß genutzt werden, werden sie bei Bedarf auch noch erweitert.

Hunde dürfen auch nicht allein frei herumlaufen!

Kinderschutzzentrum DELFI in Spittal / Drau

„Kinder schützen. Eltern unterstützen“



Im November wurde das Kinderschutzzentrum DELFI Spittal in der Körnerstraße 15 offiziell eröffnet. Neben Klagenfurt, Villach und Wolfsberg gibt es ab sofort ein weiteres Angebot in Kärnten im Bereich des Kinderschutzes.

Das Kinderschutzzentrum DELFI Spittal ist eine ambulante niederschwellige Beratungs- und Therapiestelle für Kinder und Jugendliche mit Gewalterfahrung(en) beziehungsweise für Minderjährige, die sich in Lebenssituationen befinden,

in denen ihre Entwicklung gefährdet ist. Vertraulich und kostenlos wird der Hauptzielgruppe Unterstützung in Form von Beratung, Krisenberatung und Psychotherapie angeboten.

Bezugspersonen können sich an DELFI wenden, wenn sie sich Sorgen um ihr Kind machen bzw. Gewalt oder sexuellen Missbrauch vermuten. Eine anonyme Beratung ist möglich, es ist keine Zuweisung nötig. Ebenso steht das Angebot bei kinderschutzspezifischen Fragen oder Anliegen auch Berufsgruppen, die mit Kindern und Jugendlichen arbeiten, zur Verfügung.

Kinderschutzzentrum DELFI Spittal

Tel: +43 4762 62 555 bzw.

Mail: beratung.spittal@ktn.kinderfreunde.org

Spielegruppe



Seit März findet im Mehrzweckraum im Irschner Kindergarten wöchentlich eine Spielegruppe statt. Die Kinder sind zwischen 8 Monate und 4 Jahre alt. Es ist schön zu sehen, wie die Kinder soziale Kontakte knüpfen, sich austoben und auch die Mamas und Papas sich austauschen können. Ein herzliches Danke an die Gemeinde Irschen für die Zurverfügungstellung des Raumes und die Osterjause sowie an das Team des Kindergarten Irschen für die Spielsachen.

Falls auch du gerne kommen möchtest, melde dich unter ☎ **0650-2500341**.

Im Sommer werden wir uns im Schwimmbad treffen.

Daniela Moser und Team

NEU Kreatives Oberdrautal NEU



Seit Jänner 2023 kann sich das obere Drautal über einen Zusammenschluss mehrerer Künstler freuen. Die Gemeinschaft besteht aus ca. 12 Künstler:innen, die unterschiedlicher nicht sein könnten. Es gibt Airbrush-Künstler, Töpfer, Fotografen, Bildhauer, Maler und sogar Textilkünstler. Trotz der unterschiedlichen Richtungen eint sie der Wunsch, sich auszutauschen und gemeinsame Ausstellungen zu organisieren. Das Alter der Künstler variiert ebenfalls, was dem Austausch und der Kunst eine spannende Variable hinzufügt.

Suchst du noch etwas Cooles für deine Wohnzimmerwand? Oder willst du deine Praxis aufpeppen? Vielleicht bist du auch einfach neugierig und schaust dir gerne an, was Kreativität so alles hervorbringt?

Dann bist du bei der ersten gemeinsamen Ausstellung „DRAUfsicht“ genau richtig.

Die Eröffnung ist am **30. Juni 2023 um 19:00 Uhr** im **Drauforum Oberdrauburg** (der neue Kultursaal oberhalb des M-Preis). Am 7. Juli liest Sigi Gelhausen eigene Texte und am 1. Juli findet ein einmaliger Greeny Workshop (Textilkunst) mit Yutta Saftien statt. Genauere Infos entnimm bitte den öffentlichen Plakaten, die rechtzeitig im ganzen oberen Drautal hängen werden.

Besuchen kannst du die Ausstellung bis zum 16. Juli jeweils Do & Fr von 17-20 Uhr und Sa & So von 10-14 Uhr.

Wir freuen uns auf dich!



HEREGGER MARKUS

9772 Dellach/Drau 102 · Tel: 04714/486 Fax: 4864
office@ford-heregger.at · www.ford-heregger.at

30 Jahre Klimabündnis Österreich

Das Klimabündnis Österreich verbindet seit 1993 österreichische Gemeinden und Städte mit indigenen Völkern im Nordwesten Brasiliens. Diese Partnerschaft auf Augenhöhe hat das Ziel, mehr Klimagerechtigkeit auf der Welt zu ermöglichen. Die Gemeinde Irschen zählt zu über 1000 österreichischen Klimabündnis-Gemeinden – von A wie Alpbach in Tirol bis Z wie Zeltweg in der Steiermark - die sich für Klimaschutz starkmachen. Die Klimakrise kennt keine Landesgrenzen. Sie ist eine globale Herausforderung, die nur durch internationale Zusammenarbeit bewältigt werden kann. „Lokale Antworten für die globale Klimakrise“ lautet daher das Credo des Klimabündnis. Durch die Mitgliedschaft im Klimabündnis-Netzwerk setzt Irschen ein starkes Zeichen für den Erhalt des Amazonas-Regenwaldes und den Klimaschutz.

Die globale Partnerschaft

Der Amazonas ist unser Verbündeter im Klimaschutz – das erkannten die Gründer:innen des Klimabündnis bereits in den 1990ern. Noch immer zerstören illegale Abholzung, Goldschürfferei und Mineralabbau diese grüne Lunge und stellen existentielle Bedrohungen für indigene Völker dar. Für den Schutz und Erhalt des Regenwalds braucht es gemeinsames Engagement: Seither schlossen sich dem Klimabündnis-Netzwerk nicht nur über 1000 Gemeinden in Österreich an, sondern auch Bundesländer und -hauptstädte, die die Region im Nordwesten Brasiliens finanziell und ideell unterstützen.

Erfolge der 30-jährigen Partnerschaft

Ziel der Partnerschaft war es nie, Regenwaldflächen freizukaufen, sondern die indigene Bevölkerung selbst dabei zu unterstützen, ihre Landrechte zu sichern. Und das ist gelungen: Inzwischen ist der Obere und Mittlere Rio Negro gemeinsam mit den angrenzenden Gebieten **das größte zusammenhängende und nachgewiesen intakte Regenwaldgebiet Brasiliens**. Eine Fläche von 135.000 km², so groß wie Österreich und die Slowakei zusammen, konnte als indigenes Siedlungsgebiet langfristig geschützt und damit dem Raubbau von Ressourcen Einhalt geboten werden. Bei bisher 22 Delegations-Besuchen indigener Vertreter:innen in Österreich sowie österreichischer Gemeinden am Rio Negro wurden starke Bande geknüpft und persönliche Begegnungen mit nachhaltigen Folgen für die Arbeit dort wie hier ermöglicht. Weitere Eckpfeiler der Partnerschaft sind die Aufwertung traditionellen Wissens durch Schulprojekte sowie die Ausbildung indigener Umweltbeauftragter, gepaart mit der Stärkung des Kunsthandwerks sowie der traditionellen Landwirtschaft in der Region. Die Vermarktung der regionalen Produkte zu fairen Preisen ermöglichte außerdem die zunehmende Teilhabe von Frauen. Der Ausbau der Kommunikationsinfrastruktur mit großteils solarbetriebenen Funkstationen ermöglicht die institutionelle Stärkung der FOIRN. Die FOIRN ist mittlerweile eine so starke Vertretungsorganisation indigener Rechte, dass ihr Präsident Teil der Übergangskommission zur Einrichtung eines eigenen Indigenen Ministeriums war – nicht zuletzt auch dank der 30-jährigen Unterstützung durch österreichische Gemeinden.

Auch in Europa verstehen immer mehr Menschen, wie wichtig der Amazonas und weitere Ökosysteme für den weltweiten Klimaschutz und den Artenerhalt sind: Ab einem Verlust von 20 - 25 Prozent der Regenwald-Fläche Amazoniens befürchtet die Wissenschaft das Eintreten eines Kipppunkts – der Punkt, an dem die Schäden irreversibel sind. Dies wirkt sich letztlich auf das gesamte Weltklima aus und betrifft uns alle. Ob dieser Punkt bereits erreicht sein könnte, ist umstritten, aber sehr wahrscheinlich, denn rund 20 % der ursprünglichen Fläche gelten bereits als zerstört.

Auch nach 30 Jahren ist es heute wichtiger denn je, die Werte welche hinter dieser Partnerschaft stehen, mit Leben zu füllen: Dass wir die Klimakrise nur lösen können, wenn wir alle an einem Strang ziehen und lokale Antworten auf globale Probleme in die Tat umsetzen.

Rio Negro-Koordination:

Kerstin Plaß | 0512/583558-22 | kerstin.plass@klimabuendnis.at
 Silvia Jura | 0670/4004680 | silvia.jura@klimabuendnis.at

10 Jahre Yoga in Irschen



Griaß Gott liabe Leitl, stell'ts enk vor,
 wir praktizirn YOGA hetz schon gonze 10 Jahr!!!
 Es mocht ma a groaße Freid,
 doss a imma send souviel Leit.
 Möcht mi bei jenen bedonkn,
 dei vos dabei worn bei meine Stund,
 und desholb a send rundum so fit und gsund.
 Wia olle Jahr im Summa,
 tua ma wieda „YOGA IN DA NATUR“ praktizirn,
 vielleicht losch a du di amol dazua inspiriern -
 des war richtig schian.

Namasté
 Eure Elfriede

Näheres auf mein Homepage: www.yoga-am-berg.net

NEU !
in Irschen

24/7

365

Rund um die Uhr **ALTSPEISEFETT- ENTSORGUNG**



Gemeinde
Irschen



Was darf rein:

- > Altspeiseöl / Fett
- > verdorbenes und abgelaufenes Öl
- > Margarine
- > Schmalz
- > Butter



Was darf nicht rein:

- > mineralische Öle
- > Schmiermittel
- > Chemikalien
- > sonstige Abfälle



Vorteile:

- > kostenlos & umweltschonend
- > Sammelbehälter in der Nähe
- > Schonung von Kanal und Kläranlage
- > Der Abfluss bleibt sauber.

Standort:

Zusätzlich zu der bereits bestehenden Altspeisefettsammlung gibt es jetzt die Möglichkeit, **beim Altstoffzentrum Irschen** Ihr Altspeisefett, gefüllt in Plastikflaschen und fest verschlossen, **rund um die Uhr (24/7)** zu entsorgen.

1.



Das gebrauchte Fett zuerst abkühlen lassen und mithilfe eines Trichters in die Flasche füllen.

Trichter beim ASZ erhältlich

2.



Zur Altspeisefettsammlung eignen sich am besten leere Plastikflaschen, welche ohnehin zu entsorgen sind.

BITTE KEIN GLAS !

3.



Die volle Flasche bitte gut verschließen und in unsere gelben Behälter beim ASZ-Irschen einwerfen.

Einwurföffnung 15 cm x 26 cm

Auch andere Gebinde, welche zum Entleeren sind, können zu den Öffnungszeiten in das ASZ-Irschen gebracht werden.

Irschen 2035 – Zukunftskompass

Irschen 2035

Das Bürgerbeteiligungsprojekt wurde zu Christi Himmelfahrt 2022 mit einem Mobilem Büro im Dorfzentrum gestartet. Auf Basis der hier abgegebenen Wünsche/Anregungen/Beschwerden aus der Bevölkerung, wurden dann im Spätsommer bei einer Sitzung der Steuerungsgruppe, die aus dem Gemeindevorstand, Vereinsobmännern/-frauen und einem Team der Raumschmiede besteht, 4 Handlungsfelder definiert. Daraufhin konnten im Herbst die ersten 4 Workshops mit allen Altersgruppen (Volksschulkinder, Jugendliche und junge Erwachsene von 11 - 23 Jahren, Erwachsene von 24 - 64 und Generation 65+) durchgeführt werden.

Die Resultate aus diesen Workshops wurden der Irschner Bevölkerung Ende Jänner 2023 im Bärenwappensaal präsentiert, worauf hin sich bemerkenswerterweise knapp 50 Irschner/innen bereit erklärt haben, in einem oder sogar mehreren der 4 Handlungsfelder in zukünftigen Projektteams mitzuarbeiten. Jetzt geht es darum, in diesen Teams, bestehend aus Gemeinderäten, Vereinsvertretern und interessierten Irschner*innen in den nächsten Jahren realisierbare, zum Leitbild passende, authentische Projekte zu entwickeln und umzusetzen, und zwar sowohl „einfach“ umzusetzende- als auch Leuchtturmprojekte.

Vzbgm. Peter Sommer - Obmann Kulturausschuss



Themenfeld 1:

**Dorfgemeinschaft, Vereine,
Kultur und Veranstaltungen
Infrastruktur**

Projektverantwortlicher:



Themenfeld 4:

**Sport
Bewegung
Freizeit
Schwimmbad**

Inhalt:

- **Erhaltung des Schwimmbades**
- **Freizeitangebot für Einheimische optimieren/erweitern (Sommer und Winter)**

Projektverantwortlicher:

Rudi Benedikt

Maßnahmen:

- Rutsche/Sprungbrett im Schwimmbad
- Eislaufplatz zukunftsorientiert (Kooperation mit Oberkärntner Gemeinden)
- Aufwärmhütte
- Spazierwege für Senioren (Bänke)
- **Turnsaal mit Klettermöglichkeit**
- Spielplatz (attraktivieren), Abenteuerspielplatz
- Mountainbike-Strecken (Downhill/Trail)
- Funcourt
- Trampolin
- Skaterpark
- Basketballplatz
- Kleiner Schilift
- Langlaufloipe
- Winterspielwiese für Kinder



Themenfeld 3:

**Mobilität
Klima**

Projektverantwortlicher:

Dominik Tiefnig

Ergebnisse Bürgerbeteiligung

Inhalt:

- Anreize schaffen, im Ort zu bleiben, zu arbeiten und zu leben
- Begegnungsmöglichkeiten für Alt und Jung schaffen
- Vereinsleben und Kommunikation im Zentrum stärken
- Traditionen erhalten und weitergeben
- Ausgehmöglichkeiten
- Bestehende Infrastruktur erhalten

Maßnahmen:

- Generationenhaus-, wohnen (Angebot, Struktur, Leerstand)
- Betreutes Wohnen, Tagesstätte mit Pflegeangebot
- Coworking
- **Seniorentreff (Turnen, Sport, ...)**
- Jugendraum, -treff
- Dorfplatz (Gestaltung)
- Dorfverschönerung (Straßen, Plätze, Blumen, Bäume, Brunnen)
- **Ortsbeschilderung/Straßennamen**
- Veranstaltungsplatz und digitale Infotafel
- Bäckerei
- Bibliothek attraktiveren
- Feuerwehrumkleiden bei den Frauen vergrößern
- **Wertstoffhof (Zugang), Müllplatz Rittersdorf (Ordnung)**
- **Mülleimer und Hundekotbehälter**
- Öffentliches WC



Themenfeld 2:

Tourismus
Wirtschaft
Landwirtschaft

Inhalt:

- Tagestourismus fördern – Sanfter Tourismus
- Gastronomie im Ortskern stärken, Geschäft im Dorf erhalten
- Natur- und Kräuterdorf weiterentwickeln
- Erhaltung der landwirtschaftlichen Betriebe und deren Produkte
- Rahmenbedingungen und Anreize für Gastro schaffen
- Kooperationen fördern (Gemeinde und Betriebe)
- Arbeitsplätze schaffen

Projektverantwortlicher:

Maßnahmen:

- Verordnung „keine Zweitwohnsitze auf Alm“
- Marke Kräuterdorf um Sport und Natur erweitern (Vogel-, Insekten-, Obst-, Blumenkunde)
- Neue Themenfelder finden (Landwirtschaft, Slow Food, Gastro)
- Naturpark
- Wander-, Themenwege, Spazierwege entwickeln (Aussichtsplattformen)
- Verbesserung des Radwegenetzes
- Brotbackhaus bei der Mühle
- Bauernmarkt
- Bäuerlicher Selbstbedienungsladen (24/7)
- **LWL-schnelles Internet (Kommunikation und Information)**
- Wanderbus
- Schneeschuhwandern, Langlaufen, Skitouren
- Camping/Glamping

Inhalt:

- ÖPNV-Angebot verbessern
- Nachhaltige Mobilität
- Energieautarkie
- Bodensparende Raumordnung und weniger Bodenversiegelung

Maßnahmen:

- Bessere Verkehrsanbindung (Bus, Zug), Shuttledienst, ...
- Zusätzliche Bushaltestelle (Stesweg)
- Fuß- und Radwege optimieren/ausbauen (Bänke, seniorengerecht)
- Carsharing-Angebot
- **Ruftaxi, Gemeindetaxi**
- Ladesäulen für E-Mobilität
- Lärmschutzverbesserungen
- Geschwindigkeitsbeschränkungen (im Ort, Landes-, Bundesstraße)
- **PV-Anlagen auf öffentlichen Gebäuden (Gemeinschaftsanlagen)**
- Dezentrale Heizanlage

Gemeinde Irschen

Ausschussberichte

Familien und Soziales

Kinderfasching



Am Faschingsonntag fand bei strahlendem Sonnenschein der 20. Irschner Kinderfasching statt. Die kleinen und großen Narren marschierten mit der Kindergarde, der Trachtenkapelle und im Beisein zahlreicher mitwirkender Vereine von der Zimmermann Tratte zum Gemeindeplatz, wo Bürgermeister Manfred Dullnig dem Prinzenpaar Romana und Lukas den Schlüssel für das Gemeindeamt übergab.

Anschließend erwartete die Kinder im Irschner Bärenwappensaal ein buntes Programm mit der Irschner Garde, mit Spielen, Tänzchen und vielen anderen lustigen Aktionen

Gesunde Gemeinde

Nachstehende Veranstaltungen wurden bzw. werden über die „Gesunde Gemeinde“ gefördert:

Erste-Hilfe-Kurs

Am 04.03.2023 fand im Mehrzweckraum des Kindergartens ein Erste-Hilfe-Kindernotfallkurs mit 21 Teilnehmern statt.



Am Erste-Hilfe-Grundkurs (16) Stunden am 18. und 19.03.2023 haben 14 Personen teilgenommen.

Aufgrund der regen Teilnahme und der großen Nachfrage werden im September noch 2 weitere Erste-Hilfe-Kurse im Mehrzweckraum des Kindergartens stattfinden:



23.09.2023 Kindernotfallkurs
30.09.2023 Erste-Hilfe-Auffrischkurs (8 Stunden)

Anmeldungen bitte im Gemeindeamt unter der Tel.-Nr. 04710/2377-11.

Kasperltheater



Am 28. März 2023 war der Kasperl zu Besuch in der Aula der Volksschule Irschen. Die Aufführung „Der Osterhase auf dem Bauernhof“ wurde über die Gesunde Gemeinde und mit den Erlösen aus dem Kinderfasching finanziert.

Die Begeisterung und das Kinderlachen der zahlreichen Besucher war wirklich herzerwärmend.

Bewegung im Alter zum Wohlfühlen

Seit Anfang April findet mit fast 40 Teilnehmern und Teilnehmerinnen der Bewegungskurs „Bewegung im Alter zum Wohlfühlen“ in der Volksschule Irschen statt. Mit viel Freude und Begeisterung meistern die beiden Gruppen verschiedene Aufgaben für Körper und Geist.



Von Kräftigungsübungen über Gedächtnistraining bis hin zu gesellschaftlichen Sportspielen werden die Einheiten bunt gestaltet. Aufgrund der großen Nachfrage ist eine Fortsetzung des Kurses im Herbst geplant.

Schwimmkurs mit Drausport

In der Zeit vom 20.07.2023 bis 04.08.2023 (15.00 oder 16.00) wird im Schwimmbad Irschen ein Schwimmkurs mit der Dauer von 10 Kursstunden á 50 min, aufgeteilt auf ca. 2 - 3 Wochen angeboten.

Kursbeitrag: € 120,00 pro Kind (exklusive Badeintritt)

Anmeldungen bitte per Mail an: info@drausport.at

Kinderbetreuung in unserer Gemeinde

Sommerbetreuung

Während der 1. bis 5. Ferienwoche findet im Kindergarten eine Sommerbetreuung für die Volksschul- und Kindergartenkinder in der Zeit von 7.15 bis 12.45 Uhr statt.

Ganztages- Ganzjahreskindergarten

Ab September 2023 starten wir in Irschen mit einem Ganztages- Ganzjahreskindergarten.

Somit gibt es eine Halbtagsgruppe und eine Ganztagesgruppe mit folgenden Öffnungszeiten:

Halbtageskindergarten: Mo - Fr 07.00 – 13.00

Ganztageskindergarten: Mo - Do 07:00 – 17:00

und Freitag 07:00 – 13:00

An den Tagen der Ganztagsbetreuung bekommen die Kinder ein Mittagessen, welches vom Gasthof Gröfelhofer täglich frisch zubereitet wird.

Ab Herbst wird im Kindergarten auch eine alterserweiterte Gruppe angeboten. Das bedeutet, dass in den Ferien auch 9 Volksschulkinder in der Kindergartengruppe mit max. 24 Kindern aufgenommen werden können. Es liegen bereits zahlreiche Anmeldungen vor.

Wir freuen uns, dass dieses Angebot so stark angenommen wird und die Kinderbetreuung somit auch in der 9. Ferienwoche der Sommerferien, in den Herbstferien und den Semester- und Osterferien 2024 in der Ganztagesgruppe stattfinden wird.

Ganztageschule Irschen

Die Ganztageschule wird im Schuljahr 2023/24 von Montag bis Donnerstag bis 17.00 Uhr geführt. Auch diese Betreuungsform findet erfreulicherweise immer größeren Zulauf.

Bürgerservice

Der Nachmittag für unsere ältere Generation findet seit 6. Juni 2023 wieder an jedem 1. DIENSTAG im Monat ab 14.00 Uhr im Mehrzweckraum des Kindergartens statt.

Zu folgenden weiteren Terminen wird zu einem Treffen für die ältere Generation bei Kaffee und Kuchen eingeladen:



- 4. Juli
- 1. August
- 5. September
- 3. Oktober
- 7. November
- 5. Dezember

Auf zahlreiche Teilnahme freut sich das Bürgerservice-Team Irschen.

Wir wünschen allen eine schöne Sommerzeit:

Ausschusses für Angelegenheiten der Familien und Soziales:

Sandra Winkler
 Andrea Wenzl
 Manfred Filzmaier
 Gatterer Gabi – Obfrau

*Nicht was wir erleben,
 sondern wie wir empfinden, was wir erleben,
 macht unser Schicksal aus.*

Marie von Ebner-Eschenbach



Land-, Forstwirtschaft & Umwelt

Flurreinigung



Auch heuer konnten wir uns wieder auf rege Beteiligung bei der Flurreinigung Ende April freuen. Mit sehr viel Ehrgeiz machten sich die Kinder der Jugendfeuerwehr, der Sportvereine, Firmgruppen sowie die Kinder des Kindergartens auf die Runden durch Irschen, um achtlos weggeworfenen Müll zu sammeln. Nicht zu vergessen sind auch Kinder, die keinem Verein angehören sowie die Erwachsenen, die sie begleiteten.

Für die Unterstützung der Kinder, der Bevölkerung, der Feuerwehren (Irschen, Simmerlach, Rittersdorf mit Fahrzeugen), Bauernhof Wastler (Leberkäse) und der Gemeindebediensteten, möchten wir uns für ein sauberes Irschen bedanken.

Argrarfolien Entsorgung



Am 11. und 12. Mai fand im ASZ Irschen die Agrarfolien-Entsorgungsaktion zum zweiten Mal statt.

Kosten der Sammelaktion 2022	349,50 €
Freiwillige Kostenbeiträge	150,00 €
Restkosten übernommen durch Gemeinde	199,50 €

Im Gegensatz zum Vorjahr wurde die Aktion heuer sehr gut genutzt. Jede Folie, die getrennt gesammelt wird, landet nicht im Restmüll und ist somit ein Beitrag für unsere Umwelt. Wenn die Reinheit der Folien so beibehalten wird, werden wir diese Aktion auch weiterführen.

Danke an die Gemeindearbeiter für die Durchführung.



Altspeisefett Entsorgung

Seit heuer gibt es die Möglichkeit, Altspeisefett in Plastikflaschen rund um die Uhr im ASZ Irschen zu entsorgen. Das Fett kann in Plastikflaschen gesammelt und mit der Flasche eingeworfen werden.

Bei der Entsorgung wird die Flasche zerkleinert und aussortiert. Glas-

oder Metallbehälter stellen ein erhebliches Problem dar.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, keine Glas- oder Metallbehälter einzuwerfen. Ansonsten wird die Tonne in Zukunft nicht mehr frei zugänglich sein, und die Entsorgung nur im ASZ zu den Öffnungszeiten möglich sein.

Ausschuss Land-, Forstwirtschaft & Umwelt

Harald Weger, Mitglied
Gabriele Gatterer, Mitglied
Roland Schneeberger, Obmann-Stellv.
Thomas Wuggenig, Obmann

DER ZUFRIEDENE

(nach einer Erzählung von Anni Erlacher)



Isidor Stöffler (1886 – 1972)

Am 18. November des Jahres 1886 wurde Isidor Stöffler in Kötschach geboren. Isidor war ein sogenanntes „lediges“ Kind und hatte daher schon am Beginn seines Lebens schlechte Karten. Ein uneheliches Kind musste sich grundsätzlich im unteren Bereich der Gesellschaft einreihen. Die Leute erinnerten ihn immer wieder schmerzlich an diese Tatsache. Zudem arbeitete Isidors Mutter als Tagelöhnerin irgendwo im Gailtal. Sie musste ihre Kinder bei verschiedenen Bauern als billige Arbeitskräfte (gegen Kost und Logie) unterbringen – auch den kleinen Isidor – der fortan ohne Liebe und Nestwärme aufwuchs. Er kannte nur mühevollen, schwere Arbeit, bedingungslosen Gehorsam und bittere Armut. Die Schule besuchte er nur an wenigen Tagen im Jahr. Er war schon im Kleinkindalter Hirte - da er keine Schuhe hatte,

wärmte er seine Füße, indem er in die frischen, warmen Kuhfladen stieg. Sein zarter Körper musste schwere Lasten vom Tal hoch hinauf auf die Alm tragen - Kost für den Hirten, Salzleck für das Vieh, Werkzeug und Holz zum Zäunen. Die Bauernleute waren alle grob – Bettnässen wurde auf das Härteste bestraft.

Isidor litt sehr an den Umständen und zerbrach beinahe daran.

Isidors älterer Bruder Peter Stöffler war in Simmerlach beim vlg. Schuster verheiratet. Am Beginn des ersten Weltkrieges (1914 – 1918) bekam Peter Besuch von einer ehemaligen Nachbarin aus Kötschach. Sie berichtete davon, dass es seinem 28-jährigen Bruder Isidor sehr schlecht geht. Er sei krank, könne nicht mehr gehen und werde sehr schlecht gepflegt. Zudem herrsche in Kötschach große Unruhe wegen der nahen Kriegsfront und dem dauernden Kanonenbeschuss.

Peter Stöffler ging noch am selben Tag über den „Rewischg“ nach Kötschach und suchte seinen Bruder. Er fand ihn in einem entsetzlichen Zustand. Abgemagert bis auf die Knochen war er nicht mehr in der Lage, selbst zu gehen. Peter organisierte eine Fahrgelegenheit und brachte seinen Bruder nach Irschen.

Martha (geb. Tiefnig), Peters Ehefrau, pflegte den bedauernden Schwager mit großer Hingabe. Erst nach vielen Monaten war er wieder so bei Kräften, dass er wieder halbwegs gehen konnte. Isidor hatte jedoch Hörprobleme und die Sehkraft wurde immer schlechter. Die Familie Stöffler brachte ihn sogar zu Spezialisten nach Klagenfurt – damals eine Weltreise und mit enormen Kosten verbunden. Alle Bemühungen waren jedoch umsonst – Isidor wurde mit fortschreitendem Alter blind und taub.

Trotz seiner Beeinträchtigungen konnte er viele Arbeiten verrichten. Er half seinem Bruder und der Schwägerin auf dem Hof, arbeitete als Erntehelfer bei den Nachbarn und er war sogar einige Jahre bei der Bundesbahn als Hilfsarbeiter beschäftigt. Seine absolute Lieblingsbeschäftigung war das Brennholzhacken und das anschließende Aufstapeln der „Holzgriede“. Auch als er komplett blind war, ließ er sich diese Arbeit nicht nehmen. Beobachter brauchten jedoch starke Nerven, wenn der blinde Isidor mit der großen Hacke das kleine Brennholz spaltete. Er verletzte sich jedoch nie – er hatte alles im wahrsten Sinne des Wortes im „Griff“.

Die Uhrzeit bestimmte der blinde Isidor mit unglaublicher Genauigkeit, indem er den Sonnenstand mit seinen verbliebenen Sinnen bestimmte und analysierte.

Isidor war liebenswert, bescheiden, ruhig, dankbar, zufrieden, gesellig und nie nachtragend. Er wurde von allen die ihn kannten, gemocht und geschätzt.

Er war sehr mitfühlend und seine ganze Liebe galt den Kindern am Schusterhof. Wenn ein Kind krank wurde, war das für ihn fast ein Weltuntergang. So erkrankte im Jahre 1928 die dreijährige Hilde ernstlich – es stand nicht gut um das kleine Kind. Isidor verweigerte jede Nahrungsaufnahme, wurde immer stiller und wollte in der Früh nicht mehr aufstehen. Er schwor dem Herrgott, dass er das Kind von Simmerlach nach Zwickenberg in die Kirche tragen werde, falls es wieder gesund wird. So geschah es auch, Isidor trug - trotz seiner körperlichen Schwächen - die wieder genesene Hilde (spätere Bäuerin vlg. Santl in Potschling) auf seinen Händen die 350 Höhenmeter über den „Brocha Steig“ hinauf in das Gotteshaus, um dort dem Allerhöchsten zu danken.

Nach einem bemerkenswerten harten, aber zufriedenen Leben, schloss Isidor Stöffler an seinem Geburtstag, dem 18. November 1972, für immer seine Augen. Isidor wurde 86 Jahre alt.

DIE GROSSMUTTER

(nach einer Erzählung von Siegfried Gelhausen)



Bertha Hassler mit ihrer Familie (1925)

Die legendäre Bäuerin des Pflüglhofes Bertha Hassler wurde im Jahre 1888 in eine kinderreiche Bergbauernfamilie am Emberg geboren. Ihr Vater, Jakob Fleißner, war Bürgermeister und Ehrenbürger der Gemeinde Berg.

Gemeinsam mit ihrem Mann Paul Hassler hatte sie drei Kinder (Brunhilde, Siegfried und Waldtraud – die Mutter von Siegfried Gelhausen).

Das Ehepaar schuf in Pflügen einen gutgehenden landwirtschaftlichen Betrieb und sie bildeten auch weibliche Lehrlinge aus. Darunter befand sich auch die spätere Gattin des Landwirtschaftsministers und Vizekanzlers Dr. Karl Schleizer. Zeitgleich betrieb ihr Mann ein Sägewerk mit Holzhandel in Simmerlach.

Bertha war sehr belesen und gebildet und sie besaß ein umfangreiches Wissen in Naturheilkunde. Ihre große Leidenschaft war das Zitherspiel. Mit Ende des 2. Weltkrieges (1945) erlebte sie einige furchtbare Schicksalsschläge. So musste ihr aufgrund einer Blutvergiftung die rechte Hand amputiert werden und ihr einziger Sohn Siegfried starb kurz nach der glücklichen Rückkehr aus der russischen Kriegsgefangenschaft.

Kurz danach starb das zweijährige Kind ihrer Tochter Brunhilde. Träger des kleinen Kindersarges war der spätere Irschner Bürgermeister Thomas Linder, der als junger Mann viel am Pflüglhof arbeitete. Linder erzählt heute noch mit großer Begeisterung von Frau Hassler. Sie arbeitete nur mit einer Hand mehr als so mancher mit zwei gesunden Händen und sie hatte unendlich viel Herzenswärme, so Linder.

Trotz strikten Vorgaben des Regimes behandelte Bertha Hassler die französischen Kriegsgefangenen, welche am Hof beschäftigt waren, menschlich und respektvoll. Viele Jahre nach dem Krieg besuchte sie einer dieser ehemaligen Gefangenen – das Wiedersehen war tränenreich und herzlich.

Bertha Hassler starb am 5.3.1971 (fünf Jahre nach Ihrem Mann) im Alter von 83 Jahren.

GESCHICHTSVEREIN IRSCHEN

Für das geplante Dorfbuch suchen wir weitere Geschichten, heitere Episoden, Schicksale und interessante Lebensläufe, sowie alte Schriften, Filme und Fotos. Wir suchen aber auch Mitglieder für unseren Verein – dies bringt Vorteile wie

- immer historisch top informiert
- Zugang zum digitalen Dorfarchiv
- Stimmrecht bei der Mitgliederversammlung (die erste Vollversammlung war am 8.6.2023 in der Burg Stein)
- und vieles anderes mehr

Buchtip: Siegfried Gelhausens neuestes Werk „Strohsack und Polenta“ erscheint in den nächsten Wochen. Es ist eine Fortsetzung des im Jahre 2021 erschienen und sehr beliebten Buches „Das Kamillentee-Haus“.

Berichte aus den Schulen

Musikschule Oberes Drautal



Die Musik drückt das aus, was nicht gesagt werden kann und worüber zu schweigen unmöglich ist. (Victor Hugo)

Das Schuljahr neigt sich schön langsam wieder dem Ende zu. Neben vielen Konzerten, Wettbewerben, Übertrittsprüfungen und Vorspielstunden ist das Team der Musikschule Oberes Drautal stets bemüht, sich um den musikalischen Nachwuchs in der Region zu kümmern. Die vielen Jungmusikerinnen und Jungmusiker in den Vereinen geben uns recht, dass die Musik ein wunderschönes Hobby ist, bei welcher ein Miteinander aller Generationen gefördert und gelebt wird.

Besonders stolz ist unsere musikalische Einrichtung, wenn junge Talente bei Wettbewerben und Prüfungen mitmachen. So auch beim Jugendmusikwettbewerb, der in der Woche vom 6. bis 11. März 2023 in der Carinthischen Musikakademie in Ossiach stattfand.

Sechs- bis neunzehnjährige Talente stellten sich einer nationalen Jury und erhielten folgende Preise:

Raphael Baurecht (Horn) aus Greifenburg - 1. Preis mit Auszeichnung

Nico Thalmann (Tuba) aus Berg im Drautal - 1. Preis

Lion Stefan Oberwaditzer (Tenorhorn) aus Berg im Drautal - 2. Preis

Michael Oberhauser (Posaune) aus Dellach Drau - 2. Preis

Ramona Angerer (Saxofon) aus Dellach Drau – 1. Preis mit der Berechtigung zur Teilnahme am Bundeswettbewerb.

Wir gratulieren herzlichst!

Ein großes Dankeschön gilt allen Beteiligten, vor allem den Lehrern Walter Draxl, Christoph Fuetsch, Richie Pusavec und dem Korrepetitor Gernot Kacetl.

Abschließend möchten wir alle zu unserer **„Woche der offenen Tür“** vom 26. Juni – 30. Juni 2023 einladen. In der gesamten Woche kann der Unterricht an den angegebenen Zeiten besucht und der Kontakt mit den Lehrerinnen und Lehrern der Musikschulen aufgenommen werden (eine Broschüre wird in allen Kindergärten und Volksschulen verteilt).

Ziele der „Schnupperstunde“ sind:

- das Wecken von Interesse
- die Auswahl des passenden Instrumentes
- die Feststellung der körperlichen Eignung (Alter, Körpergröße usw.)
- Einblicke in das Unterrichtsgeschehen
- Einblicke der Musikschulen des Landes Kärnten (Schulordnung, Organisation, Schulgeld, ...)
- vor Ort-Informationen über Anmeldung, Wartelisten, Schüleraufnahme

Wir bedanken uns bei allen Verantwortlichen, bei den Eltern und bei allen Musikantinnen und Musikanten der Musikschule Oberes Drautal.

Paul Moser - Direktor

Mittelschule Dellach im Drautal - eine Schule die bewegt

Was macht Ihr Kind, wenn es die Wahl hat, lieber lesen oder Videos ansehen? Greift es eher zu einem Buch oder zu einem Smartphone? Durch das Fernsehen, durch das große Angebot an Videos und anderen digitalen Medien hat das Lesen in den letzten Jahren mit großer Konkurrenz zu kämpfen. „Das Lesen an sich droht auszusterben“, schrieb Jane Healy Anfang der 90er Jahre in ihrem Buch **„Endangered Minds“**. Damals klang ihre Aussage ein wenig übertrieben. Wie sieht es heute aus?

30 Jahre später stellen Pädagoginnen und Pädagogen fest, dass die Lesekompetenz unserer Kinder drastisch abgenommen hat. Für Kinder ist lesen oft langweilig und sie verbinden es ausschließlich mit dem Lernen für die Schule. Obwohl die Digitalisierung im Vormarsch ist, bleibt das Lesen eine wichtige Kernkompetenz, die maßgeblich zum Erfolg in der Schule als auch im Berufsleben beiträgt.

Wie schaffen wir es, den Kindern das Lesen wieder schmackhaft zu machen?

In einer modernen Schule mit einem zeitgemäßen Bildungsangebot darf eine gut ausgestattete und professionell betreute multimediale Schulbibliothek nicht fehlen.

Bibliotheken verstehen sich heute als aktive Kommunikationszentren, die sowohl als Lernorte und Arbeitsbibliotheken, wie auch als Orte des Freizeitlesens und der individuellen Leseförderung geschätzt werden. Sie spielen eine zentrale Rolle im selbständigen Wissenserwerb, bei der Informationssuche und fördern eine lebendige Lesekultur. Als fächerübergreifende Lernorte unterstützen sie die Entwicklung ganzheitlichen Lernens und sind ein unverzichtbarer Bestandteil der pädagogischen Arbeit an unserer Schule.

Aufgaben und Funktionen der Schulbibliothek der MS Dellach im Drautal

Unsere Schulbibliothek ist jedenfalls ein

- Ort des Lesens, der Leseanimation und der Leseförderung
- Informations- und Wissenszentrum
- Medienzentrum und Trainingsort für den Umgang mit neuen Medien
- Lehr- und Lernort
- Lehrzentrum zur Bibliotheksbenutzung
- Kommunikationszentrum
- Kultureller Treffpunkt
- Ort der Entspannung und des Rückzugs

Im Fokus der Arbeit steht dabei die Hinführung junger Menschen zu eigenverantwortlichem, lebenslangem Lernen und die Teilhabe an der Gesellschaft als verantwortungsbewusste, kritische Bürger.

Die Lesemotivation bildet die Grundlage für das Erreichen einer hohen Lesekompetenz. Deshalb steht die Lesemotivation an erster Stelle der Aufgaben der Schulbibliothek Dellach.

Eine gut entwickelte Lesekompetenz bildet die Grundlage für junge Menschen, um sich im Alltag zu orientieren, am gesellschaftlichen Leben aktiv teilzuhaben und ihre Persönlichkeit zu entwickeln. Für fachliches Lernen, wie auch für die erfolgreiche Etablierung des Lesens als Freizeitbeschäftigung, ist die Lesekompetenz eine notwendige Voraussetzung. Die Entwicklung und Förderung der Lesekompetenz ist nicht nur Aufgabe aller Fächer, sondern auch zentrales Anliegen der Schulbibliothek.

Die Bibliothek als Lernwerkstatt als Beispiel für Lesemotivation

Zur Lernwerkstatt wird die Bibliothek dann, wenn Schülerinnen und Schüler durch geeignete Methoden und durch didaktische Spiele eigene Lernerfahrungen machen und sich selbständig Wissen aneignen können. (Büchereiverband Österreich, 2020).



In der Bibliothek unserer Schule werden unter vielen anderen Methoden folgende ausprobiert:

Nach einer Idee von Gudrun Sulzenbacher: „Titelredaktion“, „Fehlerteufel“, „Figuren finden“.



Auch das Gedichtbasteln nach einer Idee von Herta Müller wird in der Bibliothek anlass- oder jahreszeitenbezogen mit den Schülern und Schülerinnen der MS Dellach durchgeführt.

Lesekultur zu vermitteln und Lesefreude zu wecken sind zwei Kernaufgaben, die wir als Schule wahrnehmen, genauso wie die Informations-, Recherche-, Medien- und Lesekompetenz zu unterstützen und zu stärken. Die Neugierde der jungen Besucher für Medien aller Art soll geweckt werden, um in ihrem späteren Leben die Bibliothek als Bildungs-, Kultur- und Freizeiteinrichtung zu sehen und weiterhin zu nutzen.

An dieser Stelle bedanke ich mich bei Kollegin Ingrid Nußbaumer für ihre wertvolle Arbeit in unserer Schulbibliothek.

Das Lehrerteam unserer Schule wünscht Ihnen in diesem Sinne einen spannenden, entspannenden und vor allem erholsamen Sommer!

Dir.in OSRin Annegret Truntschnig

Berichte aus dem Vereinsgeschehen

Pensionistenverband Irschen

Im Winter und Frühjahr 2022/2023 konnten wir unsere Mitglieder doch wieder zu einigen Veranstaltungen einladen. Begonnen wurde diese Periode mit der Weihnachtsfeier im Gasthof Gröfelhof, bei der die Mitglieder neben gutem Essen mit Gedichten, Musik und Gesang unterhalten wurden. Als weitere Veranstaltung konnten wir endlich wieder zum traditionellen Faschingsball einladen. Bei diesem Ball wurden wir vom „Drautalsound“ mit guter Musik zum Tanzen animiert. Ebenso haben wir wieder, wie immer bei dieser Veranstaltung, Fleischkräpfen serviert bekommen. Die Muttertags- und Vattertagsfeier im Hotel Landhof wurde von den Mitgliedern auch gut angenommen. Sie wurden zu Kaffee und Kuchen eingeladen und mit Musik, Gesang und Gedichten unterhalten.

Der Pensionistenfamilie wird die Möglichkeit zur Teilnahme an verschiedenen Aktivitäten, wie das Mitmachen bei der Kartenrunde, bei der Kegelrunde und dem Tanzen geboten.

Die Faschingsbälle der anderen Ortsgruppen des Bezirkes werden von unseren tanzfreudigen Mitglieder*innen auch sehr gerne besucht. Neuerdings machen auch einige Mitglieder*innen bei der Veranstaltung „Bewegung im Alter zum Wohlführen“ mit Celine Lanzer, ASKÖ Fit Übungsleiterin, veranstaltet von der „Gesunden Gemeinde“, mit.

Bei der Reise zum Frühlingstreffen von Senioren Reisen nach Chalkidiki (Griechenland) haben Mitglieder unserer Ortsgruppe ebenso teilgenommen. Zur Frühlingfahrt nach Südtirol nach Oies/Badia zur Wallfahrtskirche von Pater Freinademetz mit Weiterfahrt über den Falzarego-Pass nach Cortina und retour über Toblach, haben sich ebenfalls viele Mitglieder gemeldet. Vor der Sommerpause findet am Asphaltplatz im Juni wieder das Lattlschießen statt.

Wir wünschen unseren Mitgliedern, sowie allen Irschnerinnen und Irschnern einen schönen Sommer.

Maria Petschnik und das gesamte Team

Feuerwehrjugend Irschen

Wir begannen Anfang Februar mit den Vorbereitungen für das Wissensspiel und den Wissenstest in Bronze, Silber und Gold.

Am 22. April war es dann so weit und unsere Feuerwehrjugend konnte ihr Können beim Wissensspiel und Wissenstest in Flattach unter Beweis stellen. 5 Kinder absolvierten das Wissensspiel, 1 Kind nahm am Wissenstest in Bronze teil, 9 Kinder am Wissenstest in Silber und 6 Jugendfeuerwehrmitglieder traten in der höchsten Stufe in Gold an. Die Kategorie Gold besteht aus einem praktischen und einem theoretischen Teil. Unsere Kinder waren auch heuer wieder sehr erfolgreich und konnten die Prüfungen größtenteils mit voller Punktzahl ablegen.

Im Anschluss an den Wissenstest waren wir im Gasthof Gröfelhofer zum Schnitzeessen eingeladen, nochmals ein herzliches Dankeschön der Familie Pirkebner.

Mit großem Eifer waren wir am 29. April bei der Flurreinigungsaktion der Gemeinde Irschen mit dabei.

Seit Anfang Mai bereiten wir uns wieder auf die Einzel- und Gruppenbewerbe für die Bezirksmeisterschaften in Lind und die Landesmeisterschaften in Poggersdorf vor.

Derzeit besteht die Jugendfeuerwehr Irschen aus 41 Mitgliedern, 17 Mädchen und 24 Buben. 12 Kinder der 4. Klasse der Volksschule sind im Frühjahr neu dazugekommen, 8 Buben und 4 Mädchen.



Unsere Teilnehmer am Wissenstest Gold: Miriam Wallner, Sophia Lengfeldner, Marie Gatterer, Manuel Wiesflecker, Julian Moser, Simon Dullnig

Abschließend möchte ich den Kindern zu den hervorragenden Leistungen gratulieren und mich bei meinem Helferteam für die Unterstützung bedanken. Danke an Heregger Markus, Lanzer Celine, Reinprecht Melissa, Gatterer Hanna und Wiesflecker Simon, der seit heuer im Betreuerteam mitarbeitet.

Jugendfeuerwehr Irschen
Manfred Lanzer



Jagd in Irschen

In letzter Zeit gab es einige Sichtungen bzw. Nachweise von Braunbären und Wölfen in Oberkärnten und den angrenzenden Bundesländern. Was aber nun tun, sollte mal wirklich einmal einem Großraubwild begegnen.

Wenn man beim Wandern oder im Wald einem Bären begegnet, sollte man sich sehr langsam entfernen. Sollte der Bär trotzdem noch weiter den Menschen verfolgen, dann soll man seine Jacke oder den Rucksack auf den Boden legen, damit sich das Tier damit beschäftigen kann. Einige Experten haben auch geraten, man könnte sich mit dem Gesicht nach unten auf den Boden legen, und sich totstellen. Für ein solches Vorgehen braucht man aber wirklich starke Nerven. Generell sollte man sich im Wald bemerkbar machen. Durch Geräusche oder lautes Sprechen können die Wildtiere den annähernden Menschen schon von Weitem wahrnehmen, und werden sich in Deckung begeben.

Im Falle einer Sichtung ist ein Davonlaufen kontraproduktiv, da das den Jagdtrieb des Bären wecken könnte. Auch der beste Läufer wird einem Bären, mit einer Laufgeschwindigkeit von bis zu 50 km/h, nicht davonkommen. Am gefährlichsten ist es, wenn sich die Tiere überrascht fühlen oder sich und vor allem ihre Jungtiere bedroht fühlen. Es ist aber sehr unwahrscheinlich, von einem Bären oder Wolf angegriffen zu werden, so sind sich die Experten einig.

Im Mai wurden Bärenfahrten am Zwickenberg und Supersberg bestätigt. Es dürfte sich aber um einen durchziehenden Jungbären gehandelt haben. In der Gemeinde Dellach/Drau wurde ein Wolf gesichtet und vergrämt. Die Landesregierung hat aufgrund dessen eine Ausnahme von den Schonvorschriften für den Wolf im Umkreis von 10 km erlassen (der Abschuss eines Wolfes im Gemeindegebiet von Irschen war demnach auch von Anfang Mai bis Anfang Juni möglich). Eine bestätigte Sichtung oder ein Nachweis im Gemeindegebiet von Irschen gab es bis zum Redaktionsschluss allerdings nicht.

Die Irschner Jäger ersuchen, vor allem in der Brut- und Setzzeit im Frühjahr und Sommer, die Hunde stets ordnungsgemäß zu verwahren und sich rücksichtsvoll in der Natur zu bewegen

Weidmannsheil!

Für die Irschner Jäger – Hegeringleiter
Christian Nagele

Volksbühne Irschen



Liebe Theaterfreundinnen und Theaterfreunde, heuer in der Fastenzeit durften wir endlich wieder ein Theaterstück aufführen:

„DER VERFLIXTE ISNITBOLD“

Ein geistreiches Theaterstück in 3 Akten

3 Monate wurde geprobt, getüftelt und gelernt. Bis die Bühne stand und die Einrichtung stimmte, vergingen einige Wochen.

Die Spieler waren mit viel Eifer dabei und auch hinter der Bühne wurde viel gelacht. Ackerer Johann, unser Spielleiter, war voller Fleiß und mit vielen Ideen an der Front tätig.

Es braucht viele Hände, Zusammenhalt und Spaß in der Theaterspielerei, um solch ein Stück auf die Bühne zu bringen.

Ich als Obfrau bin stolz auf uns, nach der schwierigen Zeit wieder in die Normalität gefunden zu haben und die Gaudi am Theaterspielen nicht verloren zu haben.

Danke an alle Zuschauer, Freunde und Helfer der Volksbühne Irschen!

Ramona Stefan

Zechburschen Simmerlach

Dieses Jahr durften wir als Zootiere beim Jubiläumsfest des Irschner Faschingsvereins sowie beim Simmerlacher Faschingsumzug mitwirken. Nochmals ein herzliches Dankeschön für die Einladung.

Nach drei Jahren Corona-Pause wird es wieder unseren Vorkirchtag „**Trachten Mania**“ am **7. Juli** sowie unseren **Kirchtag am 9. Juli um 10:00 Uhr** mit einer Feldmesse und Prozession geben. Anschließend findet der traditionelle Kirchtags-Frühshoppen mit der Trachtenkapelle Irschen statt.

Dazu möchten wir Euch recht herzlich einladen und freuen uns schon auf Euer Kommen!



Landjugend Irschen

Hurra! Endlich durften wir wieder unseren Oberdrautaler Bauernball organisieren. Am 14. Jänner begrüßten unsere Mädelleiterin Anna Lena Forster und unser Obmann Tobias Mussnig zahlreiche Besucher. Die Landjugend Dellach eröffnete den Abend mit volkstümlichen Tänzen. Um Mitternacht unterhielten wir unsere Gäste mit einer Mitternachtsenlage, einstudiert von Alexandra Hassler und Sandra Amberger. Wir bedanken uns bei allen Sponsoren, Helfern und allen Irschnerinnen und Irschnern für die Bereitstellung der Tombolapreise. Ein großes Dankeschön ergeht an unsere ehemalige Mädelleiterin Sidonie Striemitzer (sidii's schnappschuss) fürs Fotografieren.

Weiter ging es mit unserer jährlichen Osternestsuche am Ostersonntag. An die 50 Kinder folgten unserer Einladung. Während die Kinder ihre Nester suchten, gab es für die Eltern eine Kleinigkeit zum Essen und zum Trinken.

Eine große Ehre, aber auch Herausforderung folgte am 22. April: Der Bezirks 4er Cup wurde von der Landjugend Irschen ausgetragen. 23 Teams aus dem Bezirk waren mit vollem Elan dabei. Bei herrlichstem Wetter wurde der Wettkampf beim FF-Haus Rittersdorf gestartet. Es folgte eine große Runde durch Irschen mit vielen Geschicklichkeits- und Wissensspielen. Die LJ Greifenburg, LJ Dellach und LJ St. Peter gingen als Sieger hervor und dürfen den Bezirk beim Landesbewerb vertreten.

Wir sind ständig auf der Suche nach neuen Mitgliedern. Wenn du mindestens 14 Jahre alt bist, dich für Brauchtum und Tanz interessierst, komm doch einmal zu einer Probe samstags um 19.00 Uhr beim Vereinslokal bei der Volksschule vorbei.



Ofen • Fliesen • Design

Thomas HEREGGER

Irschen Dellach
0664 3616655
Mail: hafnermeister.heregger@aon.at

KÄRNTEN

- Kachelöfen
- Herde
- Offene Kamine
- 3D-Planung
- Fachliche Beratung
- Ganzhausheizung
- Pizzaöfen
- Brotbacköfen
- Elektro Kachelöfen
- Fliesenverlegung
- Reparaturen



Trachtenkapelle Irschen

5 Tage - 4 Städte - 6 Shows - Musikparade Germany 2023

Wir, die Trachtenkapelle Irschen, durften heuer im Feber bei der Musikparade in Deutschland, wo jährlich Orchester aus aller Welt mit besonderen Darbietungen teilnehmen, mit dabei sein.

Unsere Reise startete am Mittwoch Abend mit knapp elf Stunden Busreise nach **Dresden**, wo am Donnerstag die ersten zwei Veranstaltungen stattfanden. Die **Gentec Arena in Magdeburg** stand am Freitag auf dem Plan der vier Städte-Tour.



Unser persönliches Highlight war am Samstag in **Berlin**, wo wir nach ein wenig Kulturprogramm in der **Max Schmeling Halle** unsere Marschshow zum Besten geben durften. Dort performten sogar schon Weltstars wie Shakira und Madonna. Besonders freuten wir uns auch über die örtliche Unterstützung unseres Brügermeisters Manfred Dullnig mit seiner Gattin Manuela. Danke dafür!

Die letzten zwei Auftritte der Musikparade 2023 gingen am Sonntag in **Cottbus** über die Bühne, bevor wir wieder die Heimreise antraten.

Insgesamt ein körperlich, wie auch mental sehr anspruchsvolles, aber dafür ein einzigartiges, fast schon unbeschreibliches Erlebnis, das in die 190-jährige TKI Geschichte eingeht. Wir sind sehr dankbar, dass wir unser Land Österreich bei dieser internationalen Veranstaltung vertreten durften. Wenn uns vor zwei Jahren jemand erzählt hätte, dass wir, die TKI, in vier Großstädten bei einer internationalen Veranstaltung wie der Musikparade zusammen mit Profiorchester auftreten dürften, wären wir wohl in der Nacht aus unseren Träumen erwacht. Umso schöner, dass dieser Traum nicht nur wahr geworden ist, wir durften ihn sogar hautnah miterleben. Dieses Gefühl vor tausenden Menschen zu performen, ist nur schwer in Worte zu fassen. Überwältigt waren wir auch von den vielen positiven Rückmeldungen, wie vom Moderator höchstpersönlich, der uns als Diamanten von einem „2000 Einwohner-Dorf“ bezeichnete. In diesen fünf Tagen ernteten wir nicht nur die Früchte der harten Probenarbeit in den vergangenen Jahren, sondern gefühlsmäßig gleich eine ganze Obstplantage. Unsere Gemeinschaft ist merklich noch mehr gewachsen, von den Jüngsten bis zum Ältesten, jeder hat seinen Platz in unserer Musikerfamilie.

Ohne unserem engagierten und sehr geschätzten Dreamteam an der Front, die unseren „kunterbunten Haufen“ organisatorisch, choreografisch wie auch musikalisch immer wieder in gewohnte Ordnung bringen, wären solche Vorhaben undenkbar in die Realität umzusetzen.

Danke Reini, Mani & Hannes!

Die Musikerfamilie der TKI
#immerwiederTKI



Kindertanzgruppe Irschen

Auch dieses Jahr durften wir wieder unser Kindertanzfest im sehr gut besuchten Bärenwappensaal ausrichten. Im Beisein von Herrn Bgm. Manfred Dullnig sowie Herrn Martin Kucher von der Landsmannschaft, zeigten die mittlerweile 36 Kinder ihr Können. Dank der fleißigen Unterstützung der Hochstadlerbuam war das Fest ein voller Erfolg.

Leider verlässt uns unser Tanzlehrer Robert Mayer. Wir sagen vielen herzlichen Dank, lieber Robert für die schönen Erlebnisse in den 8 Jahren mit dir, für dein Bemühen und deine Leidenschaft bei den zahlreichen Proben und Auftritten.

Sehr erfreut sind wir über unsere neue Spielfrau Ebner Anna und sagen sogleich vielen lieben Dank Wuggenig Katharina, dass du so kurzfristig für dieses Amt eingesprungen bist und unsere Gruppe musikalisch begleitet hast.

Heuer geht es für die Kindertanzgruppe am 15. Juli zum Friedensfest nach Klagenfurt. Außerdem sind weitere Auftritte beim Kräuterfestival sowie bei der Kräutersegnung im August geplant.

Allen Helfern und Gönnern der Kindervolkstanzgruppe sowie den Eltern ein herzliches Dankeschön und einen schönen Sommer.

IHR EXPERTE FÜR VERSICHERUNG, VORSORGE UND VERMÖGEN

**ALLIANZ
AGENTUR
ALFRED TIEFNIG**

9773 Irschen 10
0664/263 87 07
allianz.at/tiefnig



Irschner Sportvereine

Sanierung Sportgelände „Projekt 2020“ abgeschlossen

Mit April wurde unser Sanierungsprojekt auf unserem Sportgelände nach einer zweijährigen Bautätigkeit nun offiziell abgeschlossen. Eine Umsetzung, die zweigvereinsübergreifend abgewickelt wurde.

Als Obmann des Gesamtsportvereins ist es mir ein besonderes Anliegen, die Irschner Gemeindebürger*innen über die Ausgangslage, Planung, Umsetzung usw. auf diesem Wege zu informieren.

Bereits im März 2016 erarbeitete der Vorstand des Sportvereins ein Konzept mit dem Namen „Projekt 2020“ zur nachhaltigeren, sicheren Nutzung unserer Sportanlagen.

Die Projektdetails, erarbeitet von den Funktionären des Sportvereins:

Ausgangslage:

- grobe Mängel bei der bestehenden Flutlichtanlage
- grobe Mängel bei Ballfangzäunen
- Sanierungsbedarf Tennisplatz Nord- und Ostseite
- kein Platz für Utensilien des Skivereines
- keine kurzfristige Möglichkeit einer Änderung einer Trainingseinheit bei Schlechtwetter
- Sanierungsbedarf Asphalt Stocksportanlage
- erforderliche Abgrenzung mittels Zauns, Barrieren der Sportanlagen aus Haftungsgründen.

Projekthalt:

- Sanierung Flutlichtanlage auf Ö-Norm Basis
- Sanierung Ballfangnetze, Abgrenzungen auf Ö-Norm Basis
- Sanierung Tennisplatz
- Sanierung Stocksportanlage
- Schaffung Materialraum für Skiverein
- Schaffung einer Trainingsmöglichkeit bei Schlechtwetter

Projektziel:

- Erstellung eines fertigen Konzeptes mit Kostenschätzung
- Prüfen der Finanzierungsmöglichkeiten (Förderungen)
- Umsetzung bis 2020

Es ist uns sehr schnell gelungen, einen Überblick über die geplanten Arbeiten zu bekommen. Die Kosten dafür konnte der Sportverein allein nicht „stemmen“, ergab doch die erste Schätzung des Bauvolumens einen Betrag über € 400.000,-. Da brauchte es also einen Mix aus verschiedenen Fördertöpfen. Wir stellten uns auch die Frage, setzen wir alles in einem Zuge um oder gehen wir Schritt für Schritt

vor. Das fertige Projekt besprachen wir mit der Gemeinde mit dem Ergebnis, alles auf einmal umsetzen zu wollen und eine „ideale“ Fördermöglichkeit zu finden bzw. zu lukrieren.

Es sollte über drei Jahre dauern, eine mögliche, machbare Finanzierung zu erhalten.

Im Frühjahr 2020 wurde uns mitgeteilt, dass es im Zuge der „CORONA-Hilfsmaßnahmen“ vom Bund ein Hilfsprogramm für Gemeinden gibt, mit dem unter anderem für die Errichtung und Sanierung von Sportstätten ein Investitionszuschuss von 50 % gewährt werden könnte. Eine einmalige Gelegenheit!

Mit dem Antrag an den Gemeinderat Irschen am 28.06.2020 erfolgte für uns der Startschuss zur Umsetzung. Über die Gemeindeverwaltung erfolgten die Förderanträge an den Bund, Land Kärnten, Sportreferat Kärnten u. ASKÖ.

In diesem Zusammenhang prüfte das Land Kärnten - BSc. Susanne Obwegger von der Abteilung 2 (Hochbau) - für die Fördergeber unser Projekt auf Sinnhaftigkeit.

Mit den immer stärker werdenden Forderungen nach einer künstlichen Eisfläche mit Überdachung im Wahlkampf zur Gemeinderatswahl, entschieden wir uns, die geplanten Sanierungen am Eishockey-/Stocksportplatz aus dem Projekt herauszunehmen. Damit vermeiden wir doppelte Kosten und haben ein neues eigenes Projekt dafür ins Leben gerufen.

Am 18.12.2020 stimmte unser Gemeinderat dem Projekt einstimmig zu.

Nach Abklärung und Fixierung sämtlicher Fördermöglichkeiten erfolgte die Finanzierung nun folgend:

Bedarfszuweisungsmittel	€ 65.800,-
Bundemittel KIG	€ 124.967,31
Corona Hilfspaket Kärnten	€ 69.265,-
Landesförderung Sportreferat	€ 110.000,-
GESAMT:	€ 370.032,31

Der Baubewilligungsbescheid wurde uns mit 28.04.2021 ausgestellt. Am 14.05.2021 begannen die ersten Arbeiten bei der Flutlichtanlage der Fußballer. Zuerst am Trainingsplatz und dann am Hauptspielfeld.

Mit dem ersten Flutlicht-Meisterschaftsspiel in Irschen am 01.10.2021 gegen Lurnfeld (5:3 gewonnen) feierten wir eine mehr als gelungene Premiere. Durch den Umstieg auf LED haben wir einen wesentlichen Beitrag zur Stromkostenreduzierung erreicht. Ein Meilenstein in der Geschichte des Fußballvereines.

Am 25.09.2021 erfolgte der Abriss der Zaunanlage am Tennisplatz. Im nördlichen & östlichen Teil zur Gänze, im restlichen Bereich nur der Maschendrahtzaun bzw. die Ballfangnetze.

Ziel war es, bis zum Saisonbeginn im Jahr 2022 mit folgenden Arbeiten fertig zu sein.

- Abriss der alten Flutlichtanlage mit Errichtung der neuen Flutlichtanlage
- Errichtung eines Fundamentes im nördlichen & östlichen Bereich für den neuen Zaun
- Errichtung einer neuen Bewässerungsanlage
- Kompletter Neuaufbau des Tennisplatzes

Nach einem „in Erinnerung bleibenden Bauabschnitt“ für alle Beteiligten, wurden am 28.04.2022 die letzten Sandarbeiten am Tennisplatz durchgeführt. Die neue Saison konnte nun endlich beginnen.



Zeitgleich wurden die zwei alten großen Flutlichtmasten (Gefahr in Verzug) am Stocksportplatz durch einen neuen Flutlichtmasten - in Ergänzung der vorhandenen Led-Flutlichtanlage - ersetzt.

Am 09.03.2022 wurde das Ballfangnetz im Süden des Fußball-Hauptspielfeldes abgerissen, eine mit Geogitter neu gebaute und verbreiterte Zufahrt zum Tennisplatz errichtet, worauf der neue Ballfangzaun aufgebaut und eine verbesserte Oberflächenwasser-Verbringung in diesem Zuge durchgeführt wurde. Der Ballfangzaun im Westen des Fußball-Hauptspielfeldes wurde ebenfalls neu errichtet.

Nun konnten wir, unabhängig von einem Meisterschaftsbetrieb, unseren Bewegungsraum und Skilageraum in „Angriff“ nehmen.

Nach der „Entkernung“ des alten Bestandes wurde der alte Unterstand für unser Pistengerät im vorderen Bereich zu einem winterfesten Skiverein-Lageraum umgebaut. Der Skiverein hat nun endlich ein eigenes Lager.

Im hinteren Bereich entstanden ein WC und die Garderobe für unseren neuen Bewegungsraum.

Der Bewegungsraum entstand unterhalb des alten Kabinentraktes (zwischenzeitlich Lagerraum Vereinsgemeinschaft) - so wie von unseren Vorgängern einst geplant.

Mit 75 m² ist er ideal für Bewegungseinheiten aller Art. Wir nutzen ihn kurzfristig als Schlechtwetter- Alternative und



werden vermehrt in der Vorbereitungsaison darauf zugreifen. Ich kann mir den Raum auch als sehr gute Notunterkunft bei Katastrophen vorstellen. Der Bewegungsraum ist ein weiterer Meilenstein für unseren Verein und lässt neue Entwicklungen (Fitness, Bewegungsangebote) zu.



Der Raum steht allen Interessenten zur Verfügung.

Die Bauvorhaben wurden in einer sehr schwierigen Zeit umgesetzt. Geprägt durch Corona und die enormen Kostensteigerungen im Baubereich. Trotzdem gelang es uns, den finanziellen Rahmen zu halten.

Die im Frühjahr 2021 erstellte Kostenaufstellung mit einer Gesamtsumme von € 443.555,- wurde unterschrieben und setzt sich nach der Abrechnung des Projektes nun folgend zusammen:

Gesamtbaukosten	€ 419.214,63
Förderungen Bund/Land/Gemeinde	€ 370.032,31
Eigenmittel Sportverein/ASKÖ	€ 49.182,32
Eigenleistung Arbeitsstunden 1.349,5 h a` € 15,-	€ 20.242,50
Gesamtbauvolumen	€ 439.457,13

Alle Projektinhalte und einiges mehr, konnte in diesem Zusammenhang umgesetzt werden.

Mit der Fertigstellungsmeldung vom 24.04.2023 haben wir das „Projekt 2020“ nach einer Bauzeit von zwei Jahren damit offiziell abgewickelt.

Meinen Dank möchte ich richten an:

- Baumeister Thomas Pritsch für die perfekte Begleitung unseres Projektes.
- Altbürgermeister Mandler Gottfried und Bürgermeister Dullnig Manfred.
- Die Gemeinde Irschen mit dem Gemeinderat, ihre Verwaltung und Bauhofmitarbeiter.
- Das Land Kärnten und den ASKÖ Kärnten.
- Alle beteiligten Unternehmen.

Nicht in Worte zu fassenden Dank für die Mithilfe, Expertisen und vielen Gespräche:

- "Meinen" Polieren der einzelnen Bauabschnitte ein besonderes Danke - perfekt gemacht!

- Den 49 Mitgliedern unseres Vereines für die 1350 offiziell geleisteten Arbeitsstunden.
- Für die vielen (im Verborgenen) Arbeitsstunden, wie etwa die Verpflegung unserer Helfer.
- Dem Vorstand des Gesamtsportvereins und allen Zweigvereinen.

Zum Abschluss darf ich Sie - liebe Gemeindebürger*innen – einladen, uns am Sportgelände zu besuchen. Nutzen Sie unser sportliches Angebot in den Zweigvereinen.

Bringt euch mit Ideen ein, lasst uns gemeinsam die Zukunft gestalten.

Benedikt Rudi
Obmann Gesamtsportverein

ASKÖ SV Irschen Fußball

Treffpunkt „Irschner Bichl“

Derzeit trainieren in Irschen bis zu 7 Mannschaften, von der U8 bis zur Kampfmannschaft. Jeden Tag ab 16 Uhr herrscht Hochbetrieb. Unser Platzwart Bernhard hat alle Hände voll zu tun, um unsere Fußballplätze top in Schuss zu halten. An dieser Stelle ein großes Dankeschön an Bernhard Witzeling für seinen unermüdlichen Einsatz und seine großartige Arbeit.

Die Nachwuchsarbeit wird bei uns im Verein sehr groß geschrieben. Wir dürfen derzeit ca. 60 Kinder trainieren und immer wieder kommen neue KickerInnen dazu.



Im April veranstalteten wir einen Schnuppervormittag für den Kindergarten und für die 1. und 2. Klasse Volksschule. Unsere 8 Nachwuchstrainer bereiteten für die Kinder einen Parcours mit verschiedenen Stationen vor und sie konnten erste Erfahrungen im Fußballsport erleben. Leider hat der Wettergott nicht mitgespielt und wir mussten unser Training unterbrechen und in unseren neu eröffneten Bewegungsraum ausweichen. Die Kinder hatten aber trotzdem viel Freude und Spaß und ließen sich die gesunde Jause gut schmecken. Für weitere Fragen zu Trainings, Turnieren, Abläufe und Anmeldungen steht euch unser Nachwuchsleiter Sascha Kristler unter der ☎ 0676 636 75 65 zur Verfügung. Wie schon oben erwähnt, eröffneten wir im Frühjahr unse-

ren Bewegungsraum am Sportgelände: 75 m², Garderobe, WC/Dusche stehen den Sportvereinen und allen sportbegeisterten IrschnerInnen zur Verfügung. Ein riesiges Dankeschön an Peter und Rudi Benedikt, die diesen Raum zusammen mit dem ASKÖ zum Leben erweckt haben. Somit besteht für die SportlerInnen auch im Winter die Möglichkeit, im Training zu bleiben. Bei Interesse und weiteren Fragen bitte an Rudi Benedikt, Tel. Nr.: 0664 35 25 555 wenden.

Weiters fand Anfang Mai der Volksschul-Cup bei uns am Irschner Bichl statt. Mit dabei waren die Volksschulen aus Irschen, Berg (2 Mannschaften), Greifenburg und Steinfeld. Tatkräftige Unterstützung erhielten die kleinen Kicker von den Klassenkameraden*innen und dem Lehrpersonal, die extra einen Wandertag auf den Irschner Bichl unternahmen. Vielen Dank für euren Besuch! Als großer Gewinner ging die VS Berg hervor und den 2. Platz absolvierte die VS Steinfeld und erreichten somit den Aufstieg ins Bezirksfinale.

Mitte Juni rollt der Ball zum letzten Mal in dieser Meisterschaft und wir schließen die Saison mit unserem traditionellen Nachtkleinfeldturnier am 23. Juni. Anfang August sind wir zurück aus der Sommerpause und starten mit vollem Elan in die neue Saison. Trotzdem sind wir in der Pause nicht untätig und veranstalten wieder ein SOCCER CAMP vom 17. – 21. Juli am Irschner Bichl. Anmeldungen und weitere Informationen bitte NUR über www.mysoccercamp.eu / Anmeldung.

Alle Spieler sowie der Vorstand bedanken sich bei allen Helfern und Unterstützern, die zum reibungslosen Ablauf des Spielbetriebes beitragen. Ein großer Dank auch an unsere Sponsoren und an unsere treuen Fans, die uns bei den Heim- und Auswärtsspielen unterstützen.

Wir sehen uns am „Irschner Bichl“. Auf die Plätze, Fußball, los!

Daniela Zeber, Schriftführerin
ASKÖ SV IRSCHEN FUSSBALL
dastepptderbar.com
fb.com/sportverein.irschen



Bericht 2022/2023

■ Tennisplatzsanierung

Im Zuge der Errichtung von Zaun und Flutlichtanlage wurden auch die beiden Tennisplätze im Frühjahr einer Generalsanierung unterzogen. Ein großer Dank gilt Hr. Pritsch Thomas für die Planung und Beaufsichtigung dieses Projektes. Des Weiteren danken wir allen Helfern und den beteiligten Firmen, die mit der Umsetzung betraut waren. Die Tennisplätze und die gesamte Anlage präsentieren sich nun in einem TOP Zustand.

■ Kindertraining

Reges Interesse herrschte auch diesmal wieder beim Kinder-Schultennisschnuppertag, an dem 62 Kinder mit großer Begeisterung teilgenommen haben. Ein großer Dank gebührt den Tennistrainern Aichholzer Helmut und Gussger Daniel für die perfekte Abwicklung. Einige Kinder haben danach mit Gussger Daniel und Pirkebner Elena weiter trainiert.

■ KTV Meisterschaft

An den Kärntner Vereinsmeisterschaften haben 2 Herrenmannschaften teilgenommen.

Mannschaft eins belegte in der 2. Klassen den 8. Rang. Mannschaft zwei erreichte in der 4. Klasse ebenfalls den 8. Rang.

Die Damenmannschaft von TCL Lienz (Salentinig Gabriela, Pirkebner Daniela und Pirkebner Elena) wurde nach einer knappen Niederlage gegen St. Andrä Kärntner Vizemeister.

■ Vereinsmeisterschaft

Bei den Vereinsmeisterschaften gab es eine Rekordbeteiligung. 32 Teilnehmer ermittelten in 6 Gruppen ihre jeweiligen Vereinsmeister. Am Finaltag wurde des Weiteren noch ein Mascherl Turnier austragen.

■ Kräuteropen Turnier

An einem wunderschönen Herbsttag konnte Obmann Wallner Christopher unter Rekord-Beteiligung 44 aktive Tennisspieler begrüßen.

In drei Bewerbungen (Damen, Herren und Mixed Doppel) wurden in 76 Spielen, auf sehr hohem Niveau, die Sieger ermittelt.

Damenbewerb: **Pirkebner Daniela / Panzl Tanja**

Herrenbewerb: **Pritsch Martin / Pirkebner Gerfried**

Mixedbewerb: **Pritsch Martin / Mariacher Franziska**

Danke an das Organisationsteam Salentinig Gabriela und Thaler Daniel. Ein weiterer Dank an Platzwart Sommer Peter und an das Küchenteam rund um Tscherner Johannes für die hervorragende Kulinarik. Danke auch an alle weiteren Helfer und unsere treuen Sponsoren!!!

■ Wintercup Tennishalle Nußdorf/Debant

Zwei Mannschaften haben wieder am Wintercup teilgenommen. Ein Team sorgte für die große Überraschung mit einem sensationellen 2. Platz.

Team zwei erreichte den 8. Rang von insgesamt 14 Mannschaften.

Wir wollen uns nochmals recht herzlich bei unserem Platzwart Sommer Peter bedanken, der über 15 Jahre lang die Tennisanlage nach bestem Wissen und Gewissen betreut hat. Mit Tscherner Johannes und Salentinig Klaus haben wir auch für die Zukunft ein schlagkräftiges Team für die weitere Betreuung unserer wunderschönen Anlage gefunden.

Ein weiterer Dank gebührt den Firmen Raummoden Hassler und Sanipus Krethen für das Sponsoring der neuen Spielstandanzeigtäfel für die kommende Saison.

Mit dem staatl. geprüften Tennistrainer Sommer Karl steht uns ab sofort ein neuer und sehr kompetenter Trainer für Kinder, Anfänger und Fortgeschrittene zur Verfügung. Bei Interesse bitte bei Wallner Christopher melden.

Bei den Kärntner Tennismeisterschaften wird der TC Irschen heuer mit 2 Mannschaften teilnehmen.

Wir wünschen allen Sportbegeisterten eine freudige und unfallfreie Saison.

Vorstand ASKÖ TC IRSCHEN

Ihr Spezialist fürs Einrichten und Wohnen



Wohn- und Stilberatung · Bodenverlegung aller Art · Parkettrenovierung
Fußbodenreinigung · Sonnenschutzanlagen · Vorhänge · Möbelstoffe
Bettwaren · Matratzen · Nähservice · Polsterungen ...

Wohnen mit Hassler
Lienz, Tinzler Straße
Telefon +43 4852 62151
www.wohnen-mit-hassler.at



ASKÖ EC Irschen

Nachdem im Sommer 2022 nach langer Suche mit Sebastian Aichholzer und Dominik Tiefnig zwei neue Obmänner gefunden werden konnten, startete die Kampfmannschaft mit einem Trainingslager in Bled in die Saison 2022/23. Der ASKÖ EC Irschen spielte in der Unterliga West Gruppe A gegen die Teams aus Oberdrauburg, Kötschach-Mauthen, Eichholz Lienz und Sillian. Nachdem der Grunddurchgang gewonnen wurde, ging es im Halbfinale gegen die 2. Mannschaft aus Lienz. Nach einem 5:3 Heim- und einem 3:6 Auswärtssieg, ging es im Finale gegen den UEC Huben 3. Auch hier konnten beide Spiele gewonnen werden, so dass am Ende der Meisterpokal nach Irschen ging. Aufgrund von Eisproblemen mussten beide Finalspiele in Huben ausgetragen werden.

Das Eis war wohl der härteste Gegner des EC Irschen in diesem Winter - 2 Spiele und etliche Trainings mussten aufgrund der warmen Temperaturen abgesagt werden. Leider wird es immer schwieriger und der Zeitraum immer kürzer, wo wir eine regulär bespielbare Eisfläche machen können.

Im Nachwuchs lief es leider nicht ganz so gut. Viele selbsternannte „großen Vereine“ schaffen es nicht, einen funktionierenden Nachwuchsbetrieb aufzustellen. So mussten diverse Meisterschaften aufgrund von Teammangel kurzfristig abgesagt werden. Die Spielgemeinschaft Irschen/Oberdrauburg veranstaltete einige Turniere und wurde auch in Osttirol zu Turnieren eingeladen, damit die Kinder sich dort mit ihren Altersgenossen messen konnten. Sicher nicht die beste, jedoch eine vernünftige Lösung für die zahlreichen eishockeybegeisterten Kinder in Oberkärnten und Osttirol.

Eine erfolgreiche Nachricht aus dem Nachwuchsbereich gibt es aber doch:

Kilian Walzl aus Irschen wurde im Februar ins Trainingscamp der U 14 Nationalmannschaft einberufen. Wir wünschen Kilian weiterhin alles Gute auf seinem Weg.

Besonders bedanken möchte sich der EC Irschen bei den Firmen INSTALLATIONEN GERHARD MAYER und OBERDRAUTALER TRANSPORTE – CHRISTIAN HASSLER für das Sponsoring der neuen Dressen für die Kampfmannschaft.

Weiters bedankt sich der ASKÖ EC Irschen bei allen weiteren Sponsoren und Gönnern des Vereins. Danke an die zahlreichen freiwilligen Helfer und jede Mithilfe im Hintergrund. Danke an unsere treuen Fans, die sowohl zu Hause als auch bei den Auswärtsspielen lautstark die Icebears anfeuern.

Wir freuen uns schon, Euch alle in der Saison 2023/24 am Eisplatz begrüßen zu dürfen.





Schiclub Irschen

Traditionell starteten wir Anfang Dezember mit unserem gemeinsamen Saisonstart in Sillian in die Wintersaison 2022/23. Insgesamt waren 42 Mitglieder dabei, aufgrund des schlechten Wetters stand an diesem Wochenende vor allem die Kameradschaft und das Miteinander im Vordergrund. Ab diesem Zeitpunkt fanden dann wöchentlich Trainings in verschiedenen Oberkärntner und Osttiroler Schigebieten statt.

Neben regelmäßigen Teilnahmen am Spittaler Skibeziirkcup konnten unsere Kids auch wieder einige Erfahrungen auf Landesebene sammeln. Hervorzuheben sind die herausragenden Leistungen von Hassler Daria - sie hat 3 Landesrennen gewonnen und belegte in der Gesamtwertung den ausgezeichneten 2. Platz, herzliche Gratulation!

Für die Kleinsten gab es heuer erstmals wieder einen Drautaler Bambinicup, die Rennen wurden in Bruggen, in Dellach und am Weissensee ausgetragen, unsere Teilnehmer konnten sehr gute Resultate erzielen.

Bei den ASKÖ-Landesmeisterschaften am 5. Feber am Goldeck waren wir mit unserem Verein stark vertreten, wir reisten mit einer großen Mannschaft an und konnten folgende Top-Platzierungen belegen:

- | | |
|----------|--|
| 1. Platz | Lengfeldner Dionys
Nagele Eric
Korber Marie
Oberdorfer Sandra
Wallner Johann |
| 2. Platz | Hassler Daria
Oberdorfer Celine |
| 3. Platz | Oberdorfer Luca
Korber Lea |
| 4. Platz | Lengfeldner Simon
Nagele Christian |



- | | |
|----------|--|
| 5. Platz | Wuggenig Elisa
Lengfeldner Christof |
| 8. Platz | Oberdorfer Helmut |

Unser Verein veranstaltete Anfang März ein Bezirkscuprennen und ein Kinderlandescuprennen am Weissensee. „Zur Krönung“ halfen wir dann noch bei vier FIS-Rennen am Weissensee mit.



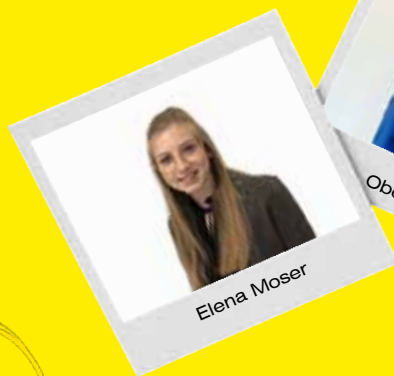
Am 31. März fand dann im Weissensee-Haus die Abschluss-Siegerehrung des Bezirkscups statt und wir gratulieren unseren Kindern zu folgenden Platzierungen:

- 1. Platz Hassler Daria
Hassler Nathan
- 2. Platz Oberdorfer Luca
Lengfeldner Simon
- 3. Platz Nagele Eric
Korber Marie
Oberdorfer Celine
Wuggenig Elisa
- 8. Platz Urbaner Lorenz

Jetzt freuen wir uns schon auf die Sommeraktivitäten und sagen „Danke“ den Kindern, den engagierten Eltern und den fleißigen Helfer*innen.

SCHICLUB IRSCHEN
Rudi Benedikt

Teil des Dorfes. Teil der Region.



#mei
Lieblingsbank

Raiffeisenbank Oberdrautal-Weissensee

Neues aus dem Kräuterdorf

Tourismusbericht 2023



Mit viel Energie und Begeisterung startet der Kräuterdorf-Marketingverein Irschen in die neue Sommersaison. Im Mittelpunkt des touristischen Angebotes stehen das attraktive Wanderangebot und die interessanten Veranstaltungen und die Programme rund um die Kräuter.

Wandern – Wanderwegpflege und Wanderbus

Unsere Wanderwegbeauftragten sind schon einige Wochen unterwegs, um die Wanderwege nach den Windwürfen und Winterschäden wieder begehbar zu machen. Der Wanderweg Leppen – Griebitsch musste aufgrund von losem Gesteinsmaterial gesperrt werden. Nach aufwändigen Abräumungsarbeiten ist es uns jetzt aber gelungen, den Weg wieder frei zu geben. Wir bitten aber trotzdem um Vorsicht, da im Graben oberhalb des Weges (vgl. Huber – vgl. Liehart) witterungsbedingt immer wieder Steine locker werden.

Auf der Leppner Alm wurde eine neue Übersichtstafel montiert und gibt einen guten Überblick über unser schönes Wandergebiet.

Mit dem Wanderbus kommt man jeden Donnerstag ganz bequem vom Ortszentrum auf die Almen zum Ausgangspunkt für beeindruckende Wanderungen in der Kreuzeckgruppe. Es besteht die Möglichkeit, nur den Bustransfer zu buchen oder aber auch an einer geführten Tour teilzunehmen.



Bustransfer € 15,- Bustransfer und geführte Wanderung € 25,-

Zu einer gemütlichen Einkehr laden die bewirtschafteten Almhütten ein:

Almgasthof Bergheimat, Nicole und Will Kanders, Tel. 0680/2422293

Ochsner Hütte auf der Leppner Alm, Daniela Kühnel, Tel. 0049 175 8203 495

Griebitsch Alm, Eva und Albert Brandstätter, Tel. 0664/1315524

Unteralmhütte auf der Weneberger Alm, Hans Winkler, Tel. 0664/5066203

Freizeitmesse in Klagenfurt

Rund 47.000 Besucher konnten sich auf Kärntens größter Freizeitmesse ein Bild über die Angebote unseres Dorfes machen. Gemeinsam mit der Region Nationalpark Hohe Tauern präsentierten wir 3 Tage lang unser Kräuterdorf und stellten unsere Region als attraktives Naherholungs- und Wanderziel vor. ►

Neues im KräuterHaus PfarrStadel

Mit einem Frischkräutermarkt öffneten wir Ende April die Türen im KräuterHaus. Wir sind immer bemüht, unser Produktsortiment zu erweitern und dies ist uns auch heuer wieder gelungen. So gibt es neben hausgemachten Kuchen das Klammer Eis und handgemachte Erdäpfel-, Wildkräuter-, Kletzenkrapfen von der Familie Wuggenig.

Mit großer Freude konnten wir eine Auszeichnung an unsere Mitarbeiterin Anita Filzmaier überreichen. Sie hat die Ausbildung zur FNL-Kräuterexpertin erfolgreich abgeschlossen und dafür wurde ihr jetzt das Zertifikat überreicht. Herzliche Gratulation!

Öffnungszeiten KräuterHaus PfarrStadel:

Montag – Freitag: 9 – 17 Uhr und Samstag 9 – 13 Uhr, Tel. 0664/5753912



Sommerprogramm - Werbemittel

Wir haben wieder ein umfangreiches Sommerprogramm mit Vorträgen und Workshops erstellt, der Folder liegt im Tourismusbüro und im KräuterHaus auf. Außerdem haben wir wieder neue Wanderkarten und Reisebegleiter.



22. Irschner Kräuterfest

Am 1. Juliwochenende findet das 22. Irschner Kräuterfestival unter dem Motto „Kräuter fürs Leben“ statt. Das 22. Irschner Kräuterfestival wird am Samstag, den 1. Juli um 10 Uhr eröffnet, tagsüber gibt es wieder zahlreiche Vorträge und Führungen. Der kulturelle Abend startet um 19.00 Uhr mit einem Heimatabend am Gemeindeplatz und im Anschluss daran sorgen die Drautalböhmischen für Unterhaltung und gute Stimmung.

Am Sonntag, den 2. Juli starten wir um 8.30 Uhr mit dem Festgottesdienst beim KräuterHaus. Nach der Heiligen Messe mit der Sängerrunde präsentieren sich die Irschner Vereine im Dorf - am Gemeindeplatz findet der Frühschoppen mit der Irschner Bauernkapelle statt.



Für den guten Geschmack beim Essen und Trinken sorgen die Köchinnen und Köche in der Kräuterkuchl, die Slow-Food-Gemeinschaft Irschen und die heimischen Gastwirte – FREIER EINTRITT an beiden Tagen!

Wir möchten alle recht herzlich zum Kräuterfest einladen und wünschen allen eine gute Saison und einen erfolgreichen Sommer 2023.

Kräuterdorf-Marketingverein Irschen
Obmann Johann Ackerer

Technische Berufe mit Zukunft



Über vier Generationen und mehr als 90 Jahre hinweg steht das Familienunternehmen THEURL gleichermaßen für Tradition und Handwerk, wie Innovation und Fortschritt. Was als klassisches Sägewerk begann, hat sich kontinuierlich zu einem hochmodernen Industriepartner für den konstruktiven Holzbau an drei Standorten entwickelt.

Ein Hoch auf die Technik

Modernste Maschinen und Anlagen im CLT-Werk am Standort Steinfeld sorgen für spannende technische Aufgabenbereiche. Die Betriebstechnik ist zuständig für die Wartung, Reparatur und Instandsetzung von Maschinen und Produktionsanlagen sowie die Fertigung von Ersatzteilen. Weitere Aufgabenbereiche stellen die Vorbereitung und Umsetzung von Umbau- und Optimierungsmaßnahmen dar. „Man kann sich bei uns persönlich und fachlich immer weiterentwickeln“ - weiß Martin Stocker, technischer Leiter am Standort Steinfeld.

Jetzt Teil im TEAMTHEURL werden

Vor allem das Team aus über 380 Mitarbeitenden macht THEURL zu dem, was es ist: ein Unternehmen in dem Fachkompetenz, familiäre Werte, ehrliche Kommunikation und Teamwork großgeschrieben werden. Neben vielseitigen Weiterbildungsmöglichkeiten gibt es für das TEAMTHEURL auch einen Fahrtkostenzuschuss, Jausengutscheine, Essenszuschuss, Partnerrabatte und viele weitere Benefits.

Das klingt spannend? Du bist teamfähig, lernbereit und hast Spaß an der Technik? Dann bewirb dich jetzt! Das TEAMTHEURL sucht derzeit noch Verstärkung in folgenden Bereichen:

**BETRIEBSELEKTRIKER/MECHATRIKER/
ELEKTROINSTALLATEUR (M/W/D)**

**BETRIEBSTECHNIKER IM BEREICH MASCHINEN-
BAU, METALLTECHNIK & SCHLOSSEREI (M/W/D)**

Kontakt:

Karin Elwischger
+43 4855 8411 525
karin.elwischger@theurl-holz.at

www.theurl-holz.at

DEIN WEG INS
#TEAMTHEURL



Gastfamilien ab September 2023 gesucht für...



Emilia (16) ist **extrovertiert, tierlieb, lustig, neugierig** und **empathisch**. Ihre Lieblingsfächer sind Chemie, Biologie und Englisch. Nach der Schule möchte sie **Ärztin, Tierärztin** oder **Meeresbiologin** werden. In ihrer Freizeit spielt sie **Fußball** und **Basketball**. Außerdem geht sie gerne ans Meer **Padelboard Fahren, Surfen, Volleyball Spielen** und **Tanzen**.



Fah (16) ist **freundlich, optimistisch, höflich, zurückhaltend** und **hilfsbereit**. Nach der Schule will sie **Jus** studieren. In ihrer Freizeit **hilft sie Kindern beim Lesen und Schreiben Lernen**. Ansonsten mag sie am liebsten gemütliche Indoor-Hobbies wie **Lesen, Filme und Animes Schauen, Basteln, Kochen** und **Backen**. Sie freut sich besonders darauf, viel mit ihrer Gastfamilie zu kochen und die **österreichische Küche** kennen zu lernen.



Quan (15) ist **zielstrebig, ehrlich, großzügig** und **fleißig**. Seine Lieblingsfächer sind Physik und Chemie. Seit 2 Jahren spielt er **Klavier** und seit 3 Jahren **Fußball**. In seiner Freizeit **unterstützt er unterprivilegierte Schüler*innen** und engagiert sich für die **Umwelt**. Er freut sich besonders darauf, seine Deutschkenntnisse zu verbessern und viel mit seiner Gastfamilie zu unternehmen.

Mehr Informationen unter [gastfamilien.yfu.at!](https://www.gastfamilien.yfu.at)

Wir beraten Euch auch gerne persönlich!

YFU Austria – Interkultureller Austausch | +43 1 890 15 06 | gastfamilien@yfu.at

Kultur vom Feinsten - Theaterfreunde aufgepasst!



Wie wäre es mit einem ABO im Stadttheater Klagenfurt? In niveauvoller Atmosphäre dem Alltag mit Fernsehen, Computer und iPhones ein Schnippchen schlagen? Dann überlegen Sie es sich und fahren mit unserer Theatergruppe mit!

Das Repertoire setzt sich zusammen aus Schauspiel, Oper, Operette sowie Musical.

Pro Saison (Herbst bis Frühjahr) werden 5 Vorstellungen angeboten. Programme liegen bei mir zur Ansicht.

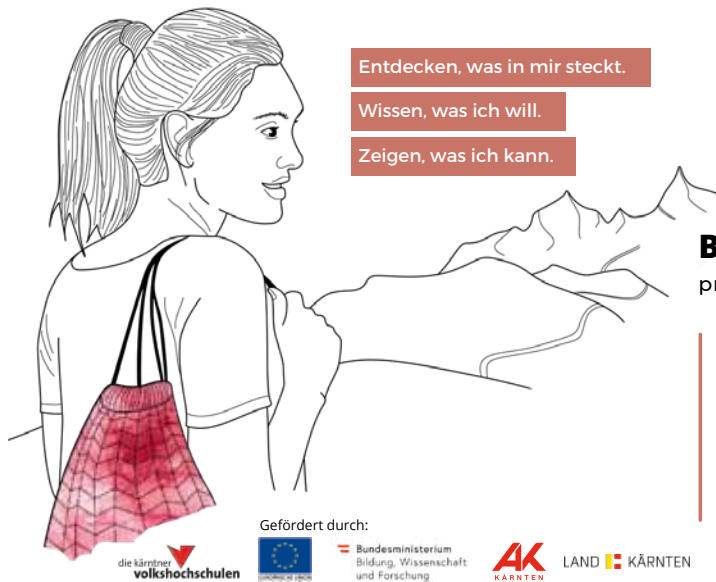
Im bequemen Reisebus erreichen wir in geselliger Runde an Sonntag-nachmittagen Klagenfurt, tauchen ein in das festliche Ambiente der

Räumlichkeiten des Stadttheaters und lassen die Alltagsorgen einmal hinter uns!

Die derzeitigen Abonnenten der Gruppe Steinfeld – Weißensee würden sich über Ihre Teilnahme sehr freuen!

Für nähere Auskünfte (Preislage, Zeit, Einstiegsmöglichkeiten, etc) stehe ich gerne zur Verfügung.

Meine ☎️ **0650 4308017**



Entdecken, was in mir steckt.

Wissen, was ich will.

Zeigen, was ich kann.



BILDUNGS- UND BERUFSBERATUNG

professionell. vertraulich. kostenlos. neutral.

In einer persönlichen Beratung beantworten wir Ihnen alle wichtigen Fragen rund um die Themen Berufsfindung, Neuorientierung, Wiedereinstieg, Aus- und Weiterbildung, Kompetenzen, Anerkennungen und finanzielle Förderungen.

Vereinbaren Sie Ihren kostenlosen Beratungstermin unter bildungsberatung-kaernten.at oder 0463 50 46 50

Gefördert durch:



LAND KÄRNTEN

CONFIDA
TAX AUDIT CONSULTING

**FULLSERVICE für Ihr Unternehmen –
ALLES AUS EINER HAND!**

CONFIDA St. Veit Wirtschaftstreuhandgesellschaft m.b.H.
CONFIDA Communal Wirtschaftsprüfungsgesellschaft m.b.H.



9300 St. Veit/Glan • Klagenfurter Str. 32a
+43 4212 4105 • office@confida-stveit.at • www.confida.at

GÖNN DIR DEINE AUSZEIT IM LANDHOF



Griß enk

Liebe Irschnerinnen und Irschner, ob Frühstück, ein Essen zu besonderen Anlässen, eine Fußpflege, Massage, ein Tag Wellness-Auszeit bei uns im Landhof oder on Tour mit dem E-Bike - wir freuen uns über Euren Besuch.

Simone & Markus
mit dem gesamten Landhof Team

Frühstücken im Landhof

In gemütlichem Ambiente unser umfangreiches, regionales Frühstücksbuffet genießen. Lasst Euch von uns verwöhnen.

Wir bitten um Voranmeldung
€ 20,00 pro Person
von 07:30 bis 10:00



Wellness & Beauty im Landhof

Day Spa "Bronze" € 35,00 pro Person

Badetasche, Saunieren, Relaxen, Schwimmen

Day Spa "Silber" € 65,00 pro Person

Frühstück, Badetasche, Kaffee & Kuchen, Sauniere
Relaxen, Schwimmen

Fußpflege- und Massageterminale bei Simone
Striednig gerne nach Terminvereinbarung.



E-Bike Verleih

Gerne könnt ihr euch bei uns nach Verfügbarkeit E-Bikes ausleihen. Wir haben 4 CUBE REACTION HYBRID PRO 625 im Haus. Preis pro Tag € 35,00

Ruft uns einfach an!



PS: Solltet ihr mal auf der Suche nach einem abwechslungsreichen Job im Ort sein, meldet euch doch einfach, wir finden bestimmt etwas Passendes.

LANDHOF IRSCHENI 04710 20048
WWW.LANDHOF-IRSCHENI.AT

